

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 28. Jahrgang • Nummer 10 • 30. Oktober 2019 • grimm.media – Klingenthal • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Kirmes in Falkenstein: Hochstimmung trotz Schmuddelwetter

**Liebe Falkensteinerinnen
und Falkensteiner,**

auch wenn der Wettergott in diesem Jahr nicht auf unserer Seite war, können wir doch auf erlebnisreiche und unterhaltsame Kirmestage in Falkenstein zurückblicken. Auch 2019 sorgte ein vielfältiges und attraktives Programm für zahlreiche Gäste aus Nah und Fern sowie für ausgelassene Feierlaune.

Ich freue mich sehr und bin überaus dankbar, dass es uns gemeinsam wieder gelungen ist vieles zu bieten, was unsere städtische Gemeinschaft braucht- Möglichkeiten zu schaffen für gemeinsame Aktivitäten und um sich zu treffen. Sicher ist unsere Falkensteiner Kirmes auch immer eine gute Gelegenheit, den manchmal schwierigen Alltag zu vergessen und Nachbarn sowie Freunde bei stimmungsvollen Kirmesmomenten zu treffen und den Augenblick zu genießen.

Dass wir diese Kirmestradition Anfang Oktober begehen dürfen, verdanken wir der Kirchenweihe vom 3. Oktober 1869. So konnten wir in diesem Jahr mit dem 150. Kirchweihfest der Kirche zum Heiligen Kreuz ein ganz besonderes Jubiläum begehen. Sechs Generationen haben in dieser Zeit die Kirche als prägendes Gebäude der Stadt erlebt. In diesen 15 Jahrzehnten ist viel passiert und gerade in schwierigen Zeiten war es die Kirche, die den Menschen in unserer Stadt Hoffnung gab und Identität stiftete.

Es ist bemerkenswert, wie es uns seitdem gelingt, Brauchtum und Modernes harmonisch miteinander zu verbinden. Genau das macht unsere Kirmestage aus. Ganz sicher wären solche Feste nicht möglich ohne die Hilfe aus unseren Vereinen, Verbänden, den Kirchengemeinden, vielen Sponsoren, den Damen und Herren Stadträten, den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes sowie nicht zuletzt den Mitarbeitern der Stadtverwaltung.

Deswegen möchte ich an dieser Stelle allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Kirmes 2019 beigetragen haben, recht herzlich danken. Ein besonderer Dank an die Spielvereinigung Grünbach-Falkenstein, die an den Kirmestagen für das leibliche Wohl der Gäste im Festzelt gesorgt hat. Nicht vergessen zu danken möchte ich auch den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre Bereitschaft, das bunte Kirmestreifen zu tolerieren. Danke für das gute Miteinander, dieses gilt es auch weiterhin zu erhalten. Ich freue mich schon heute auf ein ebenso fröhliches und friedliches Kirmesfest 2020.

Ihr Bürgermeister Marco Siegemund

Drei Tage hat Falkenstein Anfang Oktober Kirmes gefeiert und sich die Stimmung trotz Kälte und Regen-Intermezzo nicht vermiesen lassen. Zum vierten Mal startete die Sause mit einem Festumzug der Vereine durch die Innenstadt zum Fassinstantich. Auf dem Jahnplatz stieg dann auch die erste große Party. Dabei heizte Mr. Feelgood den Gästen im brechend vollen Festzelt stundenlang nach Strich und Faden ein. Ein trauriges Wetter-Gesicht überschattete die Kirmes am Samstagnachmittag. Jana Sammer machte das Beste draus, packte sich warm ein und sang auch vor knapp 50 Gästen. Die Temperatur war sogar im Zelt gewaltig in den Keller gefallen. Aber wer da war, genoss die knappe anderthalbe Stunde und hörte den einen oder anderen Titel, den die Grünbacher Sängerin eigentlich erst 2020 mit ihrem neuen Album herausbringen wird. Auf der Bühne stand Jana Sammer nicht durchgängig allein. Nele Krauß von den Grünbacher Folkloristen streute drei passende Lieder ein. Während die beiden Damen gegen die Kälte ansangen, rückten im Lutherhaus Gäste bei einem Vortrag zusammen. Andreas Rößler vom Falkensteiner Heimat- und Museumsverein rekonstruierte auf spannende Weise die 150-jährige Geschichte des Gotteshauses. In der Zweifelhalle am Jahnplatz bot sich ein völlig anderes Bild als das übliche sportliche: Zwischen Flohmarkt- und Ausstellungsständen ließen sich Kunsthandwerker an beiden Wochenendtagen auf die Finger schauen. Nach Aussagen der Stadtverwaltung hatte keiner der eingeladenen Akteure aus Wetter-Gründen einen Rückzieher gemacht. Auch Dorit Güttler fand unter dem schützenden Dach Platz. Die selbständige junge Frau aus Aue und ihr Spinnrad mischten erstmals beim Kirmes-Kreativmarkt mit und wurden oft umlagert. Aus der eigenhändig gefärbten und gesponnenen Schafwolle macht Dorit Güttler die unterschiedlichsten Filz-Objekte. Nicht nur Kinder fasziniert das „Schauspiel“. Auch Männer machen an ihrem Stand gerne halt. Die wür-



den sich aber eher für technische Daten interessieren, erzählte sie. Und erzählen konnte die Kunsthandwerkerin viel: Das Spinnrad sei

die Übersetzung, umso schmaler kann man spinnen“, sagte sie. Auch ganz andere Fragen bekommt Dorit Güttler gestellt. „Ob ich einschlafe,



kugelgelagert und werde mit beiden Füßen getreten. Außerdem habe es mehrere Übersetzungen. „Je kleiner

wenn ich spinne“, nannte die Erzgebirgerin ein Beispiel. Das verneint sie regelmäßig. Genauso wenig





schaffe sie es, Gold zu spinnen, entgegnet sie bei entsprechenden Erkundigungen. „Dann würde ich auf keinem Markt mehr sitzen.“ Um sie herum hatten Silke und Nils Tiebel Stationen ihres „Neugier-

Express“ aufgestellt. Dort konnten Kinder per Experimente in die Welt der Technik eintauchen. Zum dritten Mal waren die beiden aus Freiberg nach Falkenstein gekommen. Eine Station verlangte Gästen

kräftiges Pedale-Treten ab. „An dem Elektrofahrrad erzeugen sechs Dynamos Strom, und die treiben den Fernseher, die Getriebemodelle und die Eisenbahn an“, erklärte Nils Tiebel. Insgesamt 13 Stationen waren in der Halle aufgebaut. Insgesamt hatten die Tiebels über 20 dabei. „Die anderen bauen wir morgen noch auf“, sagte er mit Blick auf den Sonntag. Alles ist selbst ausgetüftelt und gebaut. „Die Kinder sollen merken, dass man zur Energieerzeugung Kraft braucht“, schilderte der Firmeninhaber, was ihn und seine Frau antreibt.

Viel Betrieb herrschte auch an einer langen Tafel der Arbeitsgemeinschaft Vogtländische Mykologen. Die Fachleute gehören quasi zum Kirmes-Inventar. Und trotz langer Trockenheit war die Ausbeute diesmal größer als sonst. Nicht um

die 160, sondern gut 190 Frischpilz-Arten konnten sie zeigen. Darunter befanden sich Raritäten wie ein etwa 900Gramm schwerer Riesensteinpilz und mehrere Kiefersteinpilze. Ein Massenaufkommen gäbe es bei Maronen, Rotkappen und eben den Steinpilzen, sagte Berater Wolfgang Stark. Zu verdanken hatten er und seine Mitstreiter die Schwamme-Schwemme einer rechtzeitigen Wetter-Wende mit vielen nassen Tagen. Wie es die Tradition will, reihten sich auch ein Rummel, Erntedank-Veranstaltungen in der Kirche, Fußballspiele und Musik in das Festprogramm ein. Nach Mr. Feelgood am Freitagabend füllten zur gleichen Zeit am Samstag Net So Laut das Zelt, und am Sonntagnachmittag setzten die Netzschkauer Musikanten den Schlusspunkt.

Von Sylvia Diemel



Kabarett im RockKino am 15.11.2019, um 19.00 Uhr Baby, du schaffst mich! Oder: Guck mal, wer da schreit!

Sie fühlen sich jung und knackig und sind plötzlich Oma und Opa! Das bringt nicht nur Unruhe in das Leben des ständig strapazierten Fettknapp-Ehepaars Siegrid und Ralf, sondern auch neue Munition für jede Menge Ehe-Konflikte.

Haarfarbe hat bei Siegrid wieder Konjunktur, das Fitness-Studio wird stärker frequentiert und soll Ralf jetzt wirklich mit einer Oma ins Bett?

Hat man in der Erziehung der Tochter etwas übersehen, wenn sie den Vater des Kindes zum Teufel jagt und sich auf das Wagnis „Allein erziehend mit Kind“ einlässt?

Nun - damit nicht genug! Jetzt sollen die beiden auch noch für ein paar Tage - völlig unvorbereitet- auf den Kleinen aufpassen. So weiß man diesmal nicht genau, wenn es bei den beiden wieder etwas lauter zugeht, ist es Ralf, Siegrid oder das Baby, was da schreit.

Eintritt: 10,00 €, Karten im Rathaus erhältlich.

Gruss aus Falkenstein – neuer Bildband ist erschienen

Liebe Falkensteiner, liebe Heimatfreunde, unsere Heimatstadt Falkenstein mit seinen Gemeinden präsentiert sich in einem neuen Bildband auf 111 hundertjährigen Postkarten. Das gebundene Buch ist mit einem schönen farbigen Schutzumschlag versehen und trägt den Titel „Gruss aus Falkenstein i./V.“. Das handliche Format entspricht in etwa der Größe einer Ansichtskarte und ist deswegen schon beachtenswert und wird sie begeistern. Autoren des Buches sind Günter Pfau, der die Texte verfasste, und Wolfgang Schwarzer, der die Ansichtskarten aus den Archiven Schwarzer und Pfau auswählte und sorgfältig zusammenstellte. Die Texte und die Ansichtskarten sind auf hochwertigem marmoriertem Glanzpapier gedruckt. Die Herstellung und die Gestaltung dieses sehenswerten Buches lag in den Händen von briese-werbung-

verlag-foto.

Liebe Falkensteiner, liebe Gäste unserer Stadt, begeben Sie sich mit dem Kauf dieses Buches auf eine Entdeckungsreise der besonderen Art. Sie sind eingeladen, das „Alt Falkensta“ – das Falkenstein Ihrer Großeltern und Eltern – auf historischen Ansichtskarten aus den Jahren 1897 bis 1919 kennenzulernen. Nehmen Sie sich Zeit für einen Spaziergang durch die Geschichte einer liebenswerten Stadt. Sie können dieses Ansichtskartenbuch in der Lottoannahmestelle von Frau Ines Nestmann auf der Schloßstraße für 12,00 Euro käuflich erwerben. Und denken Sie daran, das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Dieser hochwertige Ansichtskartenband passt prächtig auf Ihren Gabentisch.

Viel Freude auf Ihrer Entdeckungsreise und eine gute Zeit wünscht **Günter Pfau**.



Das Fundbüro informiert

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro der Stadt Falkenstein/Vogtl. abgegeben:

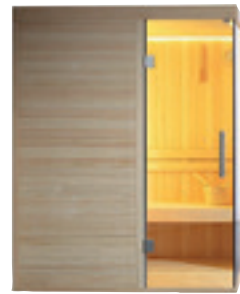
- Autoschlüssel der Marke BMW
- Schlüsselbund - 4 Schlüssel mit schwarzer Ledertasche (Inhalt 5€)
- Fußball (Fußballmeisterschaft 2018 Russland)

Die Fundsachen können während der Sprechzeiten der Stadt Falkenstein/Vogtl., Hauptstraße 5b, im Ordnungsamt (EG Zimmer 0.4) abgeholt werden.

HANDELSZENTRUM

www.rocksohn.de

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



- inkl. Saunabank
- indirekte Deckenbeleuchtung
- Thermometer und Sanduhr
- Aufgusseimer + Kelle
- Holzboden
- Rückwand inkl. 20 mm Isolierung
- Klimasteuerung

Sauna AWT E1804C
Pinienholz 120x120
ohne Saunaofen
ab 1.399,- EUR

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Profifahrzeugaufbereitung

mit Trockeneis, im Gewerbegebiet Treuen, direkt an der A 72

Ob Leasing- oder Verkaufsaufbereitung, professionelle Innenraumreinigung oder Lackversiegelung, die Profifahrzeugaufbereitung Treuen bringt Ihnen das begeisternde Gefühl eines Neuwagens!

Vomatec GmbH Herlasgrüner Str. 79, 08233 Treuen
Tel.: 037468/688815

profifahrzeugreinigung.de



Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb

Neustädter Straße 2
08223 Neustadt OT Siebenhitz



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Telefon 03745 73648 • Mobil 0172 7954540

email: info@reinigung-falkenstein.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU



- Betonkeller
- Außen- und Innenputz
- Bodenplatten
- Bauen mit ökologischen Baustoffen
- Um- und Ausbau
- Rekonstruktion
- Wärmedämmverbundsysteme

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de

K&S Familienwanderung

Am 19. September fand unser erster gemeinsamer Familienwandertag statt. Unsere Route führte uns laut Schatzkarte durch die Stadt Falkenstein zur Talsperre, wo die Kinder verschiedene Aufgaben erfüllen mussten. Der Schatz wurde zum Schluss im Garten der

Seniorenresidenz gefunden. Beim gemeinsamen Grillen und Zusammensitzen wurde der Nachmittag gemütlich beendet.

**K & S Seniorenresidenz
Falkenstein
Heinrich - Heine - Str. 5
08223 Falkenstein**



Falkensteiner Energiespartipps

Die Heizperiode hat begonnen. Etwa ein Drittel des Primärenergieverbrauchs in Deutschland entsteht durch die Beheizung von Gebäuden. Im Haushalt entfallen etwa 70 % des gesamten Energieverbrauchs auf die Heizung. Verringern Sie diesen Energieverbrauch und damit auch Heizkosten und Schadstoffemissionen. Eine Senkung der Raumtemperatur um nur 1 °C kann 6 % Heizenergie einsparen. Senken Sie die Raumtemperatur in der Nacht und in Zeiten, in denen Räume nicht genutzt werden ab. Elektronische Heizkörperthermostate können dabei äußerst hilfreich sein. Sie ermöglichen eine raumweise, bedarfsgerechte Regelung der Raumtemperatur. Zu empfehlen sind Geräte mit Fensterkontakt. Damit kann das „Runterdrehen der Heizung“ bei geöffnetem Fenster nie mehr vergessen werden. Der Fensterkontakt sorgt für das Schließen des Thermostats beim Öffnen des Fensters und öffnet das Thermostat

wieder beim Schließen des Fensters. Der Fensterkontakt ist per Funk mit dem Heizkörperthermostat verbunden. Beim Öffnen eines Fensters wird ein Signal an das Heizkörperthermostat gesendet, welches dann die Raumtemperatur auf 12 °C herunterfährt und beim Schließen des Fensters dafür sorgt, dass das Thermostat wieder öffnet. Mit Beginn der Heizperiode sollte die Heizungsanlage kontrolliert werden. Ist der Anlagendruck korrekt? Werden Heizkörper nicht gleichmäßig warm oder nehmen Sie Luftgeräusche wahr, muss der Heizkörper entlüftet werden. Auch eine regelmäßige Wartung der Heizung hilft Energie zu sparen! Kostenloses Informationsmaterial der Sächsischen Energieagentur zum Thema „Energiesparen im Haushalt“ finden Sie im Empfangsbereich des Rathauses.



**Wir laden ein zur Vereinsschau nach Zwota
chem. Schule am Hammerplatz am 16. u. 17. November**
 Öffnungszeiten: Samstag 13.00 bis 17.00 Uhr Sonntag 9.00 bis 15.00 Uhr
 große Tombola

ZWOTA
 Frank Burkhard Gedächtnisschau
 die Mitglieder des RGZV Zwota-Zeichenbach 1888 e.V.

**Das Rathaus bleibt am
1. November 2019 geschlossen.**

AUTOHAUS
SCHÜLER

— Ihr Partner in der Region —

Falkenstein · Oelsnitz · Plauen · Wilkau-Haßlau

Information Durchführung von Winterdienstleistungen 2019/2020 Stadt Falkenstein/Vogtl. und Ortssteile

Entsprechend § 51 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen Sächsisches Straßengesetz (Sächs-StrG) liegt die Verantwortung über die Organisation und Durchführung des Winterdienstes in den Gemeinden. Durch den Stadtbauhof Falkenstein werden die obere Stadt, die Brandsiedlung, der Gewerbeberg an der Plauenschen Straße, das Gewerbegebiet Falgard sowie die Bushaltestellen im Stadtgebiet und die städtischen Fußwege geräumt und gestreut. Für die nachfolgend aufgeführten Gebiete und die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau werden durch den Abschluss von Dienstleistungsverträgen folgende Unternehmen zur Durchführung

des Winterdienstes auf kommunalen Straßen und Wegen gebunden:

- untere Stadt die Firma Michael Schäfer Bauservice 08223 Falkenstein
- Dorfstadt die Falkensteiner Reparaturwerkstätten u. Reifendienst GmbH 08223 Falkenstein
- Oberlauterbach/Unterlandebach die Glas- und Gebäudereinigung Steiner GbR 08209 Auerbach
- Trieb/Schönau der Grundstücksservice Eckhard Seifert 08239 Trieb (einschl. Bushaltestellen in Schönau und Feuerwehrrausfahrten)
- Trieb die Firma Markus Dittrich Bauunternehmung 08239 Trieb (einschl. Bushaltestellen und Heimatstuben)

bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt ohne Gefahr benutzt werden können. Zum Bestreuen sind Sand oder Splitt zu verwenden.

Die Wege müssen werktags bis 07:00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 09:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Fällt tagsüber erneut Schnee oder tritt Schnee- und Eisglätte auf, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr. Es ist nicht gestattet, Schnee auf öffentlichen Flächen, insbesondere Straßen und Wegen, abzulagern. Schneeüberhang und Eiszapfen an Gebäuden sind zu entfernen. Eine Sperrung des Gehwegs ist verboten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Räum- und Streupflicht für alle Anlieger gilt, unabhängig von der Nutzungsart und davon, ob ein Grundstück bebaut ist oder nicht.

Zum reibungslosen Ablauf des Winterdienstes bitten wir alle Verkehrsteilnehmer, eine Behinderung durch parkende Fahrzeuge

auszuschließen. An engen Straßenstellen ist eine Mindestbreite von 3m Fahrbahn freizuhalten. Vor und nach Kreuzungen muss ein Mindestabstand von 5m zu den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten eingehalten werden. Ist dieser Mindestabstand nicht mehr gewährleistet, insbesondere durch Schneehaufen am Straßenrand, ist das Parken nach der StVO verboten. Bei Nichteinhaltung kann kein Winterdienst durchgeführt werden. Dies gilt auch für während des Winterdienstes belegte Parkplätze. Bitte halten Sie sich im Interesse Aller an die Vorschriften der Satzung und der StVO.

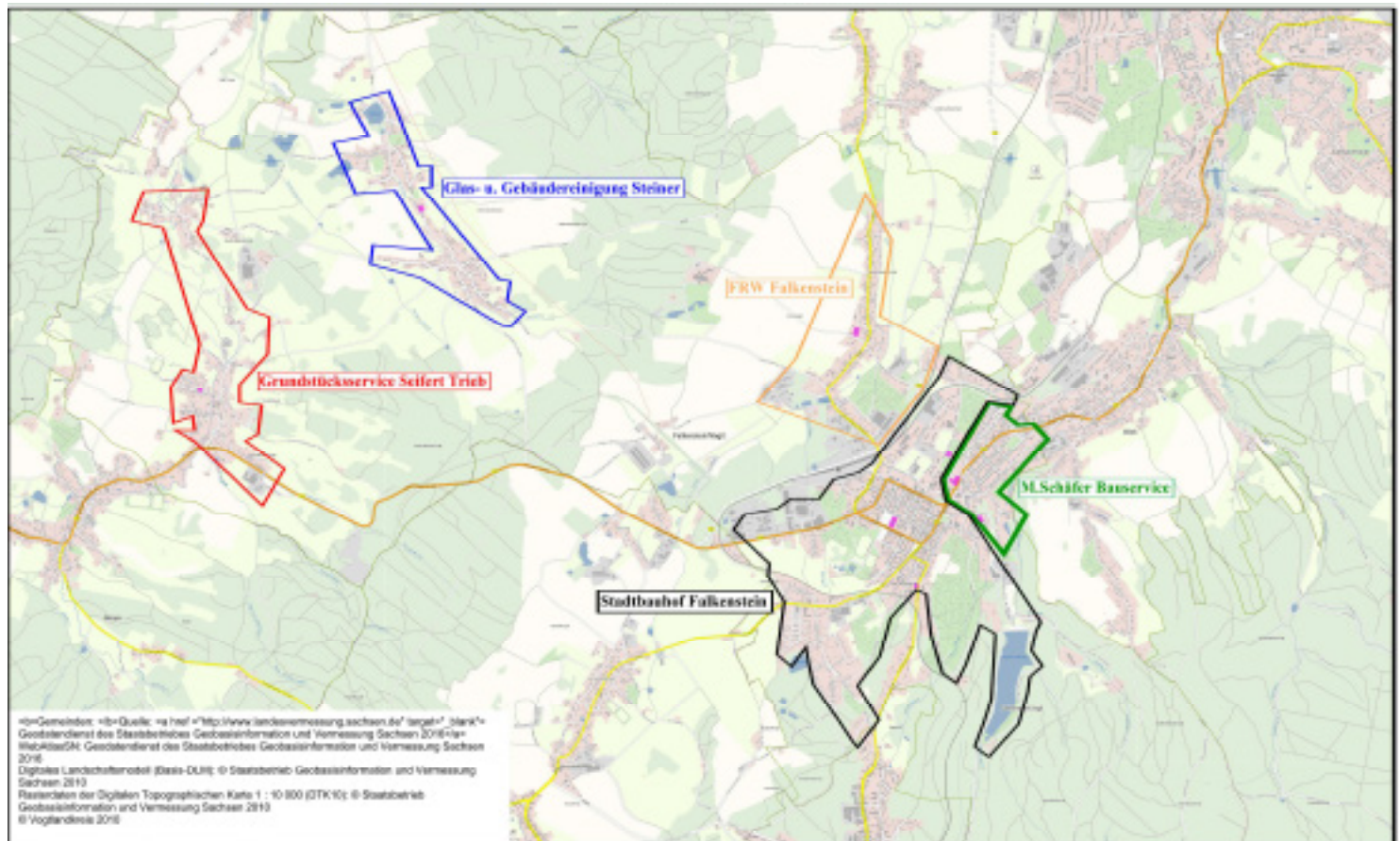
Das Nichtbefolgen der Anliegerpflichten bzw. Verstöße gegen die StVO stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können durch die Stadt Falkenstein als örtlich zuständige Polizeibehörde mit einem Bußgeld geahndet werden. In schweren Fällen kann das Ordnungsamt nicht geräumte Gehwege auf Kosten der säumigen Grundstückseigentümer räumen lassen.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt zur Verfügung.

Räum- und Streupflicht / Hinweise zum Parken bei Schnee

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, als Ordnungsamt möchten wir Sie auf die Pflicht eines jeden Grundstückseigentümers hinweisen, die an das Grundstück anliegenden Gehwege (mind. einen Meter breit),

und falls kein Gehweg vorhanden ist, der seitliche Fahrbahnrand 1,50m breit, von Schnee und aufgetauten Eis zu beräumen bzw. Schnee- und Eisglätte zu beseitigen. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Anlieger die o.g. Stellen so zu



PLAKATE bis A3

**Kleine Auflagen sofort zum Mitnehmen
Briefhüllen rundum bedruckt ab 1000 Stück**

grimm.media

Auerbacher Straße 98 | Klingenthal | Telefon 289823

Azubi des Jahres

Unsere Auszubildende Vivien Kapper erhielt den Titel „Azubi des Jahres“ und darf nun 1 Jahr kostenlos mit dem Smart durch die Gegend brausen. Die Auszeichnung wurde ihr von Residenzleiterin Manuela Schiefer überreicht.

Sie hat sich den Titel mehr als verdient und wir freuen uns, sie in unserem Team zu haben.

**K & S Seniorenresidenz
Falkenstein
Heinrich – Heine – Str. 5
08223 Falkenstein**



Rückblick Falkensteiner Kirmes 2019

Die Kirmes ist vorbei und jeder wird sich denken: „Womit haben wir dieses Wetter verdient?“.

Dem Wetter zum Trotz haben wir, die SpVgg Grünbach-Falkenstein, unser Programm durchgeführt und schauen mit gemischten Gefühlen zurück. Natürlich hätten mehr Leute kommen können, natürlich hätte auch Sonnenschein

Spielern, Trainern, Spielerfrauen, Verwandten von Aktiven, dem Vorstand und natürlich nicht zu vergessen unseren „Schniff“ und den Hauptverantwortlichen Michael und Patricia.

Wir bedanken uns auf diesem Weg noch mal bei allen Gästen, unserem Bürgermeister, dem Stadtbauhof, den Bands und den Männern an



sein können, dem war aber nicht so und trotzdem sind wir stolz auf unseren Verein. Mehr als 70 Aktive waren, ja man kann sagen Tag und Nacht im Einsatz, um die Kirmes zu etwas Besonderem zu machen. Und genau diesen Menschen möchte ich heute Danke sagen für ihren bedingungslosen Einsatz, angefangen bei

der Technik, allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern, Kev und seinem Personal für die Essensversorgung und natürlich auch Katrin Setzer.

Katrin Feustel Kirmes-Fußball

Fußball gespielt wurde auch, und das am Kirmes-Wochenende sehr



erfolgreich. Die Gegner unserer 1. Mannschaft aus Weischlitz begrüßten wir bei bitterlicher Kälte und eisigem Regen - definitiv weder Kirmes- noch Fußballwetter. Noch vor Anstoß zeichneten wir zunächst unseren Dustin Dick und unseren Micha Andrs für 100. Spiele „Erste“ aus. Sauber Männer! Endstand der Partie 2:1. Das waren wichtige 3 Punkte, die sich unsere Männer durch großen Willen erkämpft und verdient haben! Außerdem gab es das zur Tradition gewordene Spiel zwischen der Traditions-Elf der SpVgg Grünbach-Falkenstein und der Bürgermeister-Auswahl. Durch das Programm führten an diesem Tag Sören Voigt und Katrin Feustel. Das Ergebnis spiegelte die Überlegenheit der Traditions-Elf in diesem Jahr



**K&S
SENIORENRESIDENZ
FALKENSTEIN**

Ja, es stimmt!

Wir zahlen Ihnen keine Wechselprämie, aber wir bieten Ihnen...



- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine gute Bezahlung
- ein harmonisches und beständiges Team
- ein Arbeitsumfeld mit zufriedenen Bewohnern
- einen sicheren Arbeitsplatz.

K&S Seniorenresidenz Falkenstein | Residenzleitung Manuela Schiefer
Tel. 0 37 45/7 51 40-102 | falkenstein@ks-residenz.de | falkenstein.ks-gruppe.de



wieder. 6:1 hieß es am Ende. Der Spaß am Fußball und die Freude am Wiedersehen überwogen aber. Grünbach-Falkenstein hat wieder eine Frauenmannschaft Nun denn, ein Geheimnis ist es ja eh nicht mehr so recht... dann können wir es Euch ja auch hier verraten: Die SpVgg baut wieder eine Frauenmannschaft auf! Training findet ab sofort montags 18.00 Uhr statt. Es dürfen alle mitmachen, Neueinsteiger ab 15 Jahren, aber auch alte Hasen sind herzlich willkommen. Bei Interesse kontaktiere uns unter: 01629244726.

Ausblick Kindergartenturnier 16.11.2019

Wie bereits in den letzten Jahren führt die SpVgg Grünbach-Falkenstein auch in diesem Herbst wieder ein Kindergartenturnier durch. Alle Kigas in der Umgebung sind mit Material versorgt und müssen nur noch zusagen. Aus der Erfahrung wird das ein Heidengaudi für die ganz Kleinen mit Spaß, Freude und kleinen Geschenken und Medaillen. Kommt vorbei und freut Euch mit uns am 16.11.2019 ab 10 Uhr in der großen Turnhalle in Falkenstein.

Haus- und Straßensammlung 2019 – Gemeinsam für den Frieden. Seit 1919. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine gemeinnützige, humanitäre Organisation, die im staatlichen Auftrag Kriegsgräberstätten überwiegend im europäischen Ausland anlegt, pflegt und somit als Mahnmale gegen den Krieg und das Vergessen erhält. Als anerkannter Träger der politischen Bildung und der freien Jugendhilfe fördert er die Friedenserziehung Jugendlicher unter dem Motto "Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden" und unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf

diesem Gebiet. Hierzu organisiert er als einziger Kriegsgräberdienst weltweit eine eigene schulische und außerschulische Jugend- und Bildungsarbeit.

Für weitere Informationen: www.volksbund-sachsen.de sowie www.volksbund.de

Informationen im Überblick:
Was? Haus- und Straßensammlung
Wann? 24.10.2019 bis 24.11.2019
Wo? gesamter Freistaat Sachsen

Informationen im Bürgeramt Stadtverwaltung Falkenstein erhältlich.



JETZT

RADWECHSEL

Angepasste Bereifung ist Pflicht

- Mehr Grip bei Matsch und Schnee
- Mehr Sicherheit
- Pflicht laut StVO
- Erhalt des Versicherungsschutzes
- Vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin

Alle 4 Räder
ab Euro

18,00

zzgl. Material
u. Zusatzarbeiten (inkl. MwSt.)

ad-AUTO DIENST Falkenstein

Neustädter Str. 3
08223 Neustadt OT Siebenhitz
Tel.: 03745/7443288

Herausgeber und ©: CARAT Systementwicklungs- und Marketing GmbH & Co. KG, Am Victoria-Turm 2, 68163 Mannheim • Gestaltung und Layout: MAKOM GmbH, Basler Str. 24 B, 79100 Freiburg • 01/2016

Beständig bleibt nur der Wandel.

Mit dem Allianz Vorsorge-Konzept können Sie die vier wesentlichen Vorsorgebereiche absichern: Alters-, Hinterbliebenen-, Einkommens- und Pflegevorsorge. Einzelheiten erläutere ich Ihnen gern.



André Steiniger, Generalvertretung der Allianz
08223 Falkenstein, F.-Lassalle-Straße 30
www.allianz-steiniger.de

Tel. 0 37 45.7 44 70, WhatsApp 01 72.6 01 28 06
Fax 0 37 45.74 47 20

Montag bis Freitag von 08:00 bis 19:00 Uhr



Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 037 45 / 773 72

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

05.11. zum 80. Geburtstag
Frau Döring, Siegrit
05.11. zum 75. Geburtstag
Frau Seidel, Monika
06.11. zum 75. Geburtstag
Frau Fuchs, Anita
06.11. zum 70. Geburtstag
Herr Pohland, Gerhard
07.11. zum 80. Geburtstag
Frau Feustel, Rosina
08.11. zum 80. Geburtstag
Frau Rölz, Gisela
12.11. zum 85. Geburtstag
Frau Röder, Christa
13.11. zum 75. Geburtstag
Herr Zoglauer, Joachim
15.11. zum 70. Geburtstag
Frau Seidel, Ingrid
17.11. zum 80. Geburtstag
Herr Petzold, Siegfried

19.11. zum 80. Geburtstag
Frau Deutsch, Erika
21.11. zum 75. Geburtstag
Herr Seidel, Franz
21.11. zum 70. Geburtstag
Herr Stöhr, Bernhard
22.11. zum 85. Geburtstag
Frau Korinth, Christa
24.11. zum 75. Geburtstag
Herr Sieber, Eberhard
25.11. zum 85. Geburtstag
Herr Pohl, Manfred
25.11. zum 85. Geburtstag
Herr Rörig, Walter
27.11. zum 80. Geburtstag
Frau Strobel, Anneliese
29.11. zum 75. Geburtstag
Herr Nistler, Jürgen
30.11. zum 70. Geburtstag
Frau Krauthahn, Sonja



die Schillerstraße. Hier beginnt schon die „Untere Stadt“. Die Louis-Müller-Straße führt „kerzengrod dingo“ Richtung Ellefeld. Ich hoffe Ihnen hat dieser Ausflug aus luftiger Höhe gefallen.

Foto (Dia): Blick vom „Kranz“ des Falkensteiner Kirchturms, Ende der 1960er Jahre Ewald Rodestock (†), Falkenstein Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V. informiert:

Unser Falkensteiner Heimatmuseum bleibt bis Ende November 2019 geschlossen. Wir öffnen am Sonnabend, den 30. November 2019 mit der Weihnachtsausstellung 2019/2020. Näheres berichten wir in der Novemberausgabe des Falkensteiner Anzeigers.

Als Erntedankbild wurde dieses Jahr noch einmal das Bild von Heinz Gröppler (†) Falkenstein von 2009 gelegt. Es zeigt einen Engel, welcher den Schlüssel zur 140-jährigen Kirchweihe übergibt. So auch 2019 zur 150-jährigen Kirchweihe. Oberhalb des Bildes ist eine Schriftrolle gelegt, mit den Worten „Soli Deo Gloria = Gott allein die Ehre“. Unterhalb des Bildes trägt eine Schriftrolle die Inschrift „150 Jahre Kirchweihe“.

Die beiden Schriftrollen wurden mit

Hilfsverein Unterkarpaten startet Aktion „Weihnachtsfreude“

... mit einem neuem Unterstützer

Die fünfjährige Csenge aus der Ortschaft Dercen kennt wie viele andere Kinder in den Unterkarpa-

den gedrechselten und vergoldeten Griffen vom Kirchner Jörg Ossig neu hergestellt.

Von Frau Renate Schreiter, Falkenstein erhielten wir im September 2019 einige Sachen für unser Heimatmuseum geschenkt:

- Eine bestickte Vereinsfahne vom Männergesangsverein Liedertafel Falkenstein 1857-1932 (75 Jahre) „In Freud und Leid, zum Lied bereit“, steht auf deren Rückseite

- Ein großes geschnitztes und bemaltes Stadtwappen der Stadt Falkenstein von ca. 1865.

- Ein handgeschriebenes Rezeptbuch der Familie Lüpfer.

Innen steht: Meines Vaters Rezeptbuch des Bäckermeisters Emil Lüpfer 1873, Waldenburg, Otto Lüpfer (Konditorei Lüpfer – später Konditorei Schreiter – heute Bäckerei Frisch).

- Eine Festzeitung zur Kirchweihe der ehemaligen Falkensteiner vom 1.-3. Oktober 1993

Vielen Dank Frau Schreiter!

Das Rezeptbuch werden wir schon in der Weihnachtsausstellung zeigen. Die anderen aufgeführten Sachen werden in einer Ausstellung Anfang 2020 ausgestellt.

Andreas Rößler Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V.

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Liebe Leser des Falkensteiner Stadtanzeigers, liebe Falkensteiner!

Gehen Sie auch manchmal in die Luft? Nein, so meine ich es nicht, wie sie jetzt denken. Es ist etwas Schönes, zu fliegen oder einen Turm bzw. Felsen zu besteigen. Schon die Aussicht vom Schloßfels aus ca. 13 m Höhe auf Teile unserer Stadt ist ein Erlebnis. Der große Lochstein bringt es schon auf 23-25 m Höhe, doch Vorsicht, nur für geübte Kletterer zu besteigen. Der Kranz des Kirchturmes hat eine Höhe von 45 m. Betrachten wir vom Kirchturm aus einmal einen Teil unserer Stadt Ende der 1960er Jahre.

Im Vordergrund steht das Lutherhaus, erbaut 1911 wie auf einer „Halbinsel“ zwischen Hauptstraße und Lindenstraße. Links die I. Oberschule (Alte Schule), erbaut 1886. Hinter den Häusern und Grundstücken der Lindenstraße verläuft die Spinnasse. Das letzte Haus der Lindenstraße, Lindenstraße 20, steht heute nicht mehr. Es wurde etwa Mitte der 1980er Jahre abgebrochen. Die Hauptstraße mündet seit dieser Zeit mit einer eleganten Rechtskurve in die Ellefelder Straße. Hier biegt auch die Auerbacher Straße links ab. Die „Wartburg“ steht genau wie das

Lutherhaus auf einer „Halbinsel“ zwischen Auerbacher Straße und Ellefelder Straße. Der „Gasthof zur Wartburg“ Auerbacher Straße war einmal eine renommierte Gaststätte. In einer alten Annonce steht: Inhaber: Albert Poller, Ruf 248, Treffpunkt aller Fremden, große freundliche Lokalitäten. Für Vereine und Gesellschaften angenehmer Aufenthalt im Salon. Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Gutgepflegte Biere, Freundliche Zimmer, 3 Verbandskegelbahnen. Zu DDR Zeiten war neben einer Gaststätte auch die PGH Raumtex hier untergebracht. Im Mai/Juni 2007 wurde die Wartburg abgerissen. Heute befindet sich auf dem Gelände ein Parkplatz. In die Ellefelder Straße mündet rechts

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Präsidenten. Die Menschen setzen große Hoffnungen auf ihn. Und er hat versprochen, alles dafür zu tun, dass wieder Frieden im Land wird. „Und wenn die Kinder dann ihr Weihnachtsgeschenk an sich drücken, können sie das alles für eine Zeit vergessen“, weiß Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer vom Hilfsverein Unterkarpaten e. V. in Lengsfeld. Seit über 20 Jahren macht der Verein mit



seiner Weihnachtspäckchenaktion nicht nur den Jungs und Mädchen in den westukrainischen Unterkar-

für die ganze Familie. „Nach wie vor ist das Leben für die Menschen hart, die medizinische Versorgung desaströs. Auch deshalb wollen wir unsere Hilfe fortsetzen und die Kinder eine Sternstunde erleben lassen. Sie warten darauf!“ – so Ehrler. „Die Weihnachtspäckchen werden von Ort zu Ort von den Verantwortlichen ganz unterschiedlich gefüllt, enthalten aber immer neben Schokolade und anderen Süßigkeiten auch Zahnbürste und Zahncreme, Duschbad oder Shampoo, Schulmaterial, Obst, Spielzeug, etwas Wärmenes wie Socken, Mütze oder Handschuhe, und beispielsweise auch eine Taschenlampe oder Tasse.“, berichtet der Geschäftsführer weiter. Die Mitsreiter vom Hilfsverein sammeln die Spenden und bringen das Geld in die Ukraine. Das spart aufwendige Transporte und das Geld kommt den Kindern zugute. Ihre Partner in den Gemeinden der Reformierten Kirche der Unterkarpaten kaufen die Geschenke. Sie kennen die Kinder und wissen, worüber sie sich freuen. Liebevoll packen sie die Päckchen und verteilen sie dann zu Weihnachten an die Kinder. Sehr gerne beteiligen sie sich aktiv an der Weihnachtsaktion und erledigen alle anfallenden Aufgaben vor Ort. „Dieses



paten eine unvergessliche Freude, es ist auch ein Hoffnungsschimmer

partnerschaftliche Miteinander ist uns sehr wichtig!“ – betont Ehrler. Neben dem Dresdner Sänger und Entertainer Gunther Emmerlich wird nun Jürgen Gröblicher und sein Blechbläser-Ensemble „Classic Brass“ die Weihnachtsaktion des Lengsfelder Vereins unterstützen. Der gebürtige Dresdner Gröblicher studierte u. A. bei Prof. Ludwig Güttler, gründete dann in München sein erstes Blechbläserquintett und rief 2009 „Classic Brass“ ins Leben, das sich seither vornehmlich dem reichen Schatz alter Meister widmet.

„In diesen Tagen startet unsere Aktion „Weihnachtsfreude“ und der Lengsfelder Verein bittet Sie erneut sehr herzlich um Ihre Mithilfe“, so der Geschäftsführer. „Weihnachten fängt im Herzen an“, so Christian Ehrler. „Schon mit 5 Euro können Sie ein Kind den traurigen Alltag vergessen lassen und ein kleines Gesicht zum Strahlen bringen. Bitte helfen Sie mit, Freude zu schenken!“ Und nicht zuletzt

ein großes Dankeschön an alle bisherigen Spender. Wir haben durch Ihre Hilfe im letzten Jahr über 7000 Päckchen verteilt, so viel wie nie zuvor! Ein kleines Wunder, dass Sie möglich gemacht haben. Spenden bitte auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland **IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908** **Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE** **Informationen unter: www.hvu-online.de**

Krimilesung mit dem Autor Herbert Noach
„Albtraum Jakobsweg“ - 3. Teil
Samstag, 16.11.2019 - 19:30 Uhr
im Schlossturm, 08209 Auerbach, Schlosstr. 8a

Kartenvorverkauf bei **Reisetreff 4u GmbH** mit unserem neuen Veranstalter **Camino Tours:**

Büro Auerbach, Plauensche Str. 6, Tel: 03744-81084
 Büro Falkenstein, August-Bebel-Str. 7, Tel: 03745-6126
 E-Mail: info@caminotours.de

Im Anschluss Vorstellung unserer beliebten Kleingruppen-Wanderreisen auf den Jakobswegen in Spanien und Portugal für 2020:

Alle Reisen sind inklusive:

- erfahrener CaminoTours-Reisebegleitung
- Gepäcktransport
- Unterbringung in handverlesenen Hotels
- Transfers und Flüge ab/an Frankfurt (oder München)
- ab 989 Euro pro Person im Doppelzimmer

Jakobsweg Camino Francés
 23.05.-30.05.2020
 28.08.-05.09.2020
 17.10.-24.10.2020

Jakobsweg Camino Português - Küste
 04.06.-12.06.2020

Vorgestellt von:
www.caminotours.de
Camino Tours - Ihr Jakobsweg-Spezialist

Seit fast drei Jahrzehnten ein fachkompetenter und einfühlsamer Ansprechpartner.

TAUSCHER
 BESTATTUNG + TRAUERHILFE

Isabel Ludwig, Pfarrgasse 3, 08209 Auerbach
 Tag & Nacht erreichbar 03744-212377
 Beratungen auch an Sonn- & Feiertagen

3x WEIHNACHTSFEIERTAGE & NEUJAHRSTAG

Festtagsbrunch

25.12.2019 1. Weihnachtsfeiertagp.P. 24,90
 26.12.2019 2. Weihnachtsfeiertagp.P. 24,90
 01.01.2020 Neujahrstagp.P. 21,50
 jeweils 11-14 Uhr, inkl. Büffet/Sekt/Filterkaffee

Bitte Tisch reservieren!

Haus am Ahorn

Hämmerling 12 · Kottenheide · Telefon 037464-3330 · www.am-ahorn.de

Kulturweg der Vögte als neues touristisches Angebot eröffnet

Tourismusverband stellt in Greiz Imagefilm, Drucksachen und Messewerbung vor

Der Tourismusverband Vogtland hat den "Kulturweg der Vögte" als neues touristisches Angebot offiziell eröffnet. Mit einem 14-minütigen Imagefilm, einer Broschüre und einer Faltkarte stehen dafür neue Marketingmittel zur Verfügung. Zudem gibt es eigene Aufsteller für die Bewerbung auf Messen und Präsentationen.

"Der Kulturweg der Vögte" ist ein attraktives touristisches Angebot, das mit seinen Burgen, Schlössern und Kirchen an unsere Geschichte und Tradition erinnert", sagte Martina Schweinsburg, Landrätin des Landkreises Greiz und stellvertretende Vorsitzende des Tourismusverbandes Vogtland e.V., auf der Eröffnungsveranstaltung im Oberen Schloss Greiz. "Die Vögte von Weida, Gera und Plauen gaben einer ganzen Kulturlandschaft ihren Namen und tun dies bis heute.

Der Kulturweg verbindet das Vogtland mit Oberfranken und dem Egerland, hob Martina Schweinsburg hervor. Zum Hintergrund: Im

Rahmen eines EU-Projekts wurden in den letzten drei Jahren historische Sehenswürdigkeiten für verschiedene Zielgruppen wie Kultur- und Geschichtsinteressierte, Wanderer oder Familien touristisch aufbereitet. Dazu zählen Kirchen und Burgen, Wehranlagen und Schlösser, die ihren Ursprung zum Teil im frühen Mittelalter haben. 10 Projektpartner unter der Leitung des futurum vogtland e.V. führten zahlreiche Maßnahmen durch und investierten insgesamt fast 1,8 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Dazu zählte die Wiederherstellung der historischen Wegeverbindung zwischen dem Oberen Schloss Greiz und dem Fürstlich Greizer Park. Auf der Stammburg der Vögte, der Osterburg in Weida, ist die Schlosswache zur Tourist-Information der Stadt Weida eingerichtet worden.

Der 1244 gebaute Komturhof in Plauen wurde mit den EFRE-Mitteln weiter ausgebaut und darin in diesem Jahr eine neue Ausstellung zum Deutschen Orden im Vogtland gezeigt. Auf den Burgen in Mylau



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Evropská unie, Evropský fond pro regionální rozvoj



Kulturweg der Vögte
Kultur ist alles!

und Seeburg (CZ) werden Infozentren für den "Kulturweg der Vögte" eingerichtet.

"Diese und weitere Maßnahmen machen die Orte insgesamt attraktiver und geben unserem Tourismusverband die Möglichkeit, den 'Kulturweg der Vögte' mit all seinen Besonderheiten einer breiten Öffentlichkeit bekannter zu machen", sagte Martina Schweinsburg. Sie bedankte sich bei allen beteiligten Projektpartnern für das große Engagement der letzten Jahre, um diesen Kulturweg Wirklichkeit werden zu lassen.

Der Tourismusverband hatte bereits 2018 mit ersten Marketingmaßnahmen begonnen und u.a. die Objekte des Kulturwegs in seine Online-Kanäle integriert. Auch sind bereits zahlreiche redaktionelle Beiträge und Anzeigen in der Presse sowie in Reisemagazinen erschienen. Nun liegt druckfrisch die zweisprachige Broschüre im handlichen A5-Format vor. Darin werden die Sehenswürdigkeiten und Etappen des 'Kulturwegs der Vögte' ausführlich vorgestellt. Außerdem sind viele Stadtrundgänge, Wanderungen,

Radrouten und Reiseangebote enthalten. "Ich finde, diese Broschüre ist sehr gelungen und lädt dazu ein, auf Entdeckungsreise zu gehen", findet Martina Schweinsburg und ist "sicher, dass damit auch Einheimische motiviert werden, ihre Heimat neu zu entdecken".

Dazu gibt es eine Faltkarte, die eine Übersicht über die 14 Etappen und über 150 Sehenswürdigkeiten des Kulturwegs gibt. Besondere Beachtung fand bei der Eröffnungsveranstaltung in Greiz der Imagefilm, der in je einer deutschen und einer tschechischen Fassung den "Kulturweg der Vögte" vorstellt. Hierin weist Prof. Christoph Fasbender, Projektpartner von der TU Chemnitz, auf die Besonderheiten der jeweiligen Orte hin, die es zwischen der Osterburg Weida und der Kaiserpfalz in Eger/Cheb zu entdecken gilt.

Broschüre und Faltkarte sind ab sofort kostenfrei im Prospektshop des Tourismusverbandes und in den Tourist-Informationen der Region erhältlich. Der Film ist auf der Website des TVV sowie in den sozialen Medien zu finden.



Siegfried Müder
Inh. Claudia Seewald
Ihr Fachgeschäft für
UHREN - SCHMUCK - SERVICE



SP: Queck
ServicePartner

JUWELIER

GLÜCK

SEIT 1949



LANGE NACHT DER GEWERKE FALKENSTEIN/VOGTLAND

- Geschäfte geöffnet
- Livemusik bei FALKER und vieles mehr...

Am 23.11.2019
von 9 Uhr
bis Open End

Weitere Infos
entnehmen Sie
bitte dem Flyer

unterstützt von



Marketing Service
Strobel



Unser Spiel nach Plan...

Endlich war es soweit. 25 Schüler/Innen unserer 7. und 8. Klassen starteten am 23. September in das einwöchige Abenteuer „Planspiel“ nach Grünheide.

Mit im Gepäck waren viele offene Fragen, denn unsere 2 Begleiterinnen, Frau Möckel und Frau Ungethüm, hatten uns im Vorfeld nicht besonders viel verraten. Tatsächlich wussten wir nur, dass wir in 5 Tagen viel Neues mit 23 Schüler/Innen unserer tschechischen Partnerschule aus Hroznetin erleben sollten. Und genau das bewahrheitete sich auch...

Die Zimmeraufteilung in Grünheide ging schnell und unproblematisch über die Bühne. Die Begrüßung durch das Waldpark-Team fand draußen im Gelände statt. Anschließend lernten wir Herrn Zimmer, Herrn Knoll und unsere Trainer und Dolmetscher André, Luzie und Martina kennen. Auf uns machten alle einen sehr coolen Eindruck und so manche ängstliche Vorahnung löste sich in der frischen Waldluft auf...

Auch unsere tschechischen Mitstreiter konnten wir das erste Mal aus der Nähe begutachten. Und was wir sahen, gefiel uns recht gut. Dies bewahrheitete sich dann auch in den ersten Kennenlernspielen. In 2 gemischten Gruppen sprachen wir in der jeweils anderen Sprache unsere ersten Worte. Und wir mussten feststellen, dass uns Tschechisch extrem schwer fiel. Leichter klang es bei unseren Hroznetinern...

Doch die erste Befangenheit legte sich schnell, weil es sich bei JEDEM sehr witzig anhörte. Auch die „Zimmervorstellung“ (jede Zimmerbelegung musste sich mit Bild, Namen, Hobbys, Besonderheiten vorstellen) rief viel Heiterkeit hervor. Und diese gute Laune, das Lachen über sich selber und die Verständigung mit Händen, Füßen, Deutsch, Tschechisch und „Denglisch“ begleitete uns von nun an 5 ereignisreiche

Tage.

Am ersten Abend stand dann eine Disco auf dem Plan. Nur ein paar vereinzelt Dancer trauten sich aber auf die Fläche. Vielleicht wäre der am letzten Abend der große Knaller gewesen???

Nach einem sagenhaft abwechslungsreichen Frühstück wanderten wir am Dienstag Morgen nach Morgenröthe-Rautenkranz. Dort besuchten wir die tolle Raumfahrt-ausstellung, die leider vom Tod unseres 1. deutschen All-Helden Sigmund Jähn überschattet wurde. Der Wanderweg hin und zurück gab uns wieder viel Zeit zum Erzählen, zum Albern, zum Natur-Bestaunen und Näherkommen.

Nach dem Mittag wurde es sportlich. Uns stand die gesamte 3-Felder-Halle zur Verfügung. Und so ging es natürlich rund. Fußball, Völkerball, Federball, Hand- und Basketball...jeder konnte sich nach Lust und Laune austoben. Dabei spielte es schon keinerlei Rolle mehr, in welcher Sprache gepfiffen wurde. Als besonderes Highlight erwartete uns dann noch ein Domino-Day. In 3 Gruppen wurden - nach dem berühmten Vorbild - Parcours aufgebaut, die durch kleine aber auch größere Hindernisse gewürzt wurden. Gewonnen hatte die Gruppe, die die längste Laufzeit ihrer Steine schaffte und mit den wenigsten „Zwischenanschubstern“ auskam. Am Mittwoch erwartete uns dann das angekündigte Planspiel. In 2 Räumen trafen sich jeweils die tschechischen und wir deutschen Schüler. Schon stand einigen die Enttäuschung auf die Stirn geschrieben... Arbeiten wir nicht zusammen???? Nein, so sah es vorerst nicht aus...

André erläuterte uns unsere 1. Aufgabe.

Das Unternehmen APPOINT hat eine Hausaufgabenapp erstellt. Die Internet-Firma agiert weltweit und möchte diese App nun durch

eine Werbeagentur ganz groß vermarkten lassen. Die Ausschreibung gewannen letztendlich 2 Agenturen: MADNEX aus Falkenstein und SIMPLEX aus Hroznetin. Sie überzeugten beide durch ausgefallene, witzige Ideen. Nun müssen sie jeweils ein Logo, einen Slogan und die Erklärung der App-Funktionsweise erstellen und die Geschäftsleitung von APPOINT überzeugen, um den millionenschweren Auftrag

an Land zu ziehen... Und dieses Gespräch lief so gaaanz anders als gedacht. Am Ende des Vormittags gab es 2 Gewinner. Sowohl MADNEX als auch SIMPLEX hatten überzeugt, sollten nun jedoch fusionieren. Erst jetzt begann die eigentlich ernste Arbeit. Die Fusion beider Werbeagenturen erforderte Spezialistenwissen. Also wurden je 2 tschechisch-deutsche Arbeitsgruppen für ein Werbeplakat, eine

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TUV - ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Skoda Fabia Combi Style

Neufahrzeug versch. Farben

Laufleistung: 5 km
Hubraum: 999 cm³
Leistung: 55kW (95 PS)
Getriebe: Schaltgetriebe
Sitzplätze: 5
Kraftstoff: Benzin
Schadstoffklasse: Euro 6d-TEMP
Kraftstoffverb. komb.: ca. 4,5 l/100 km
Kraftstoffv. innerorts: ca. 5,3 l/100 km,
Kraftstoffv. außerorts: ca. 4,0 l/100 km,
CO₂-Emissionen komb.: ca. 103 g/km



Ausstattung

ABS, Android Auto, Apple CarPlay, Armlehne, Bluetooth, Bordcomputer, Dachreling, ESP, Einparkhilfe (Hinten, Kamera), Elektr. Fensterheber, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Wegfahrsperre, Freisprecheinrichtung, Garantie, Isofix, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Metallic, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Pannenset, Radio, Raucherpaket, Scheckheftgepflegt, Scheinwerferreinigung, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Start/Stop-Automatik, Tempomat, Touchscreen, USB, Zentralverriegelung



IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:

grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881
Druck: VDC



Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 · Fax 84913
www.hager-und-penzel.de

Unser Finanzierungsangebot

Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	5.000,- €
Nettodarlehensbetrag:	11.320,95 €
Gesamtbetrag:	12.393,17 €
Sonstige Kosten	0,- €
Fester Sollzinssatz p.a.:	2,95 %
eff. Jahreszins	2,99 %

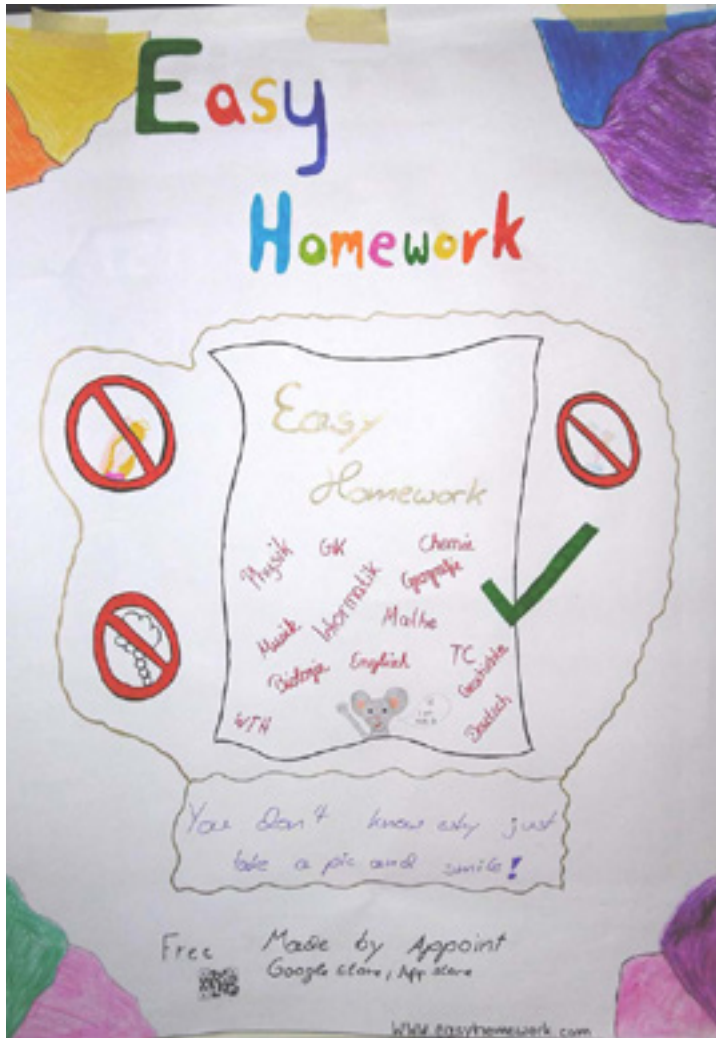
mon. Rate 121,- €

14.990,- €

inkl. MwSt.
(MwSt. ausweisbar)

Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen. Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherung sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate. Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel g.m. § 6a Abs. 4 PAngV. 1. Rate: 81,67 €, Schlussrate 48. Monat: 6.745,50 €. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.





Homepage-Seite und einen Werbeclip gebildet. In einer Präsentation vor der Geschäftsleitung sollte eine Stunde später der erste Entwurf vorgestellt werden. Nicht viel Zeit... aber unsere Spezialisten ließen sie sich trotzdem. Der Zeitpunkt rückte immer näher. Im 10-Minuten Takt hatte jede Gruppe wenig Zeit, ihren Entwurf zu verteidigen. Siegiessicher gingen alle in die Höhle der Löwen, genauso geknickt kamen sie auch wieder heraus.

APPOINT war nicht zufrieden. Überall fanden die Auftraggeber Fehler, fehlendes Engagement, Pep-

Was nun? Es blieb nicht mehr viel Zeit, um alles neu zu überdenken, zu verbessern und für die am nächsten Tag stattfindende Gesamtpräsentation fertigzustellen. Manche Nerven lagen blank. Der Ton wurde rauer, der Arbeitsfleiß aber auch größer. Keine Gruppe wollte am Ende der Loser sein. So wurde das Abendessen nach hinten verschoben, um dem Ergebnis auch noch den letzten Schliff zu verleihen.

Und alle schafften es irgendwie an diesem Mittwoch Abend und genossen ihre wiedererlangte Freiheit bis zur Nachtruhe beim Bow-

ling oder beim Auspowern in der Turnhalle.

Der Donnerstag Morgen begann voller nervöser Aufregung. Kaum war das Frühstück hinuntergeschlungen, trafen sich alle 6 Gruppen zur Vorbereitung auf ihre Präsentation. Dafür wurde uns das Kino des Waldparks zur Verfügung gestellt. Außerdem hatte sich hoher Besuch von der Euregio Egrensis angekündigt, die sehen wollten, ob die Finanzierung dieses Projektes auch erfolgreich eingesetzt wurde. Frau Klein ließ sich durch unsere Trainer ins Planspiel einführen und lauschte dann gespannt unseren Ergebnissen...

Den Anfang machten die beiden Gruppen mit ihrem Werbeplakat. Sie stellten ihre Arbeiten vor und erläuterten mehr oder weniger schüchtern vor diesem großen Publikum ihr Werk.

Im Anschluss folgten die Gruppen mit der jeweiligen Webseite. Hier waren schon größere Unterschiede zu erkennen. Auch die beiden letzten Teams präsentierten ihren angefertigten Werbefilm. Beide wurden vom Publikum mit viel Beifall und Gelächter (an den richtigen Stellen...) gewürdigt. Den Abschluss bildete eine Zusatzaufgabe. Eine kleine Gruppe filmte (unter Beteiligung aller) ein Making of des gesamten Arbeitsprozesses aller Teams, das dem ersten Rahmen der Präsentationen wieder viele witzige Momente einhauchte.

Nun folgte die Bewertung der Firma APPOINT, denn nur jeweils ein Entwurf sollte in die weltweite Werbekampagne einfließen...

Wie schon bei den Werbeplakat-Gruppen merkten alle Zuhörenden, dass sich die anfänglichen Barrieren fast in Luft aufgelöst hatten. Ob nun in englischer, deutscher oder tschechischer Sprache – alle teilnehmenden Schüler/Innen sprachen miteinander. Nach einer halbstündigen Pause wurden die Sieger

ermittelt. Keine leichte Aufgabe für die Firmenleiter der Gruppe APPOINT... Nur bei den Werbefilmen entschied der Applaus des Publikums...

Natürlich gab es nach der Verkündigung der Gewinner leuchtende aber auch traurige Gesichter, doch jeder gönnte dem anderen seinen Sieg, da alle wussten, wie schwierig die Aufgabe für jeden Einzelnen war. Beim gemeinsamen Abschlussgrillen am Abend tat dies dann auch der Stimmung keinerlei Abbruch und es dauerte seeeehr lange, bis im Haus Auerbach endlich Ruhe einkehrte. Der Abschied nahte. Sehr müde, aber auch traurig in dem Wissen, dass die Heimfahrt bevorstand, trafen wir uns mit unseren neu gewonnenen Freunden aus Tschechien beim Frühstück. Nummern wurden ausgetauscht, Versprechen (Wir bleiben in Verbindung!) gegeben. Dann hieß es für alle, Zimmer räumen und ab nach Hause. Es flossen zum Abschied viele Tränen, aber unsere Erinnerungen werden uns noch lange begleiten.

Nun bleibt für uns nur noch „Danke“ zu sagen. An erster Stelle sollen natürlich die Organisatoren stehen. Die Städte Hroznetin und Falkenstein, Herr Zimmer, Herr Knoll und natürlich Euregio Egrensis, die die Finanzierung dieser aufregenden Woche ermöglichten.

Das Team des Waldparks Grünheide ist Spitze! Vom Essen, über die Freundlichkeit bis zu den unendlich vielen Möglichkeiten, hier den vielfältigsten Betätigungen nachzugehen... nichts ließ irgendwelche Wünsche offen. Weiterhin geht unser ganz persönliches Dankeschön an André, Luzie und Martina, die es mit uns nicht immer leicht hatten und trotzdem immer gute Laune, die richtigen Worte, die richtige Sprache und die richtigen Ideen hatten. Jederzeit wären wir wieder gerne dabei!

Die Planspieler 2019



FALKENSTEINER AMTSBLATT

30. Oktober 2019
28. Jahrgang
Nr. 10



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse zur 1. Sitzung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 19.09.2019

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 14 +1

Beschluss-Nr.

Bezeichnung

19/01/19

Protokollbestätigung öffentlicher Teil vom 22.08.2019 (einstimmig)

19/01/20

Auswertung Haushaltssituation zum 30.06.2019

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. nimmt die Auswertung der Haushaltssituation zum 30.06.2019 einstimmig zur Kenntnis.

19/01/21

Finanzangelegenheit – überplanmäßige Ausgabe

Der Stadtrat der Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 40.000 Euro für den Bau des Interimsarchives als Instandhaltungsmaßnahme im Rahmen des Gesamtbudgets. Die Finanzierung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt durch Einsparung in anderen Positionen der Instandhaltungsmaßnahmen für das Jahr 2019

19/01/22

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung und Umbau Rathaus Falkenstein/Vogtl. inkl. Ergänzungsneubau mit Touristikinformatoren – Los 170 Stahlbauarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig, den Auftrag für das Los 170 - Stahlbauarbeiten in Höhe von 120.760,31 Euro an die Firma Metallbau Schmerbeck GmbH, Äußerer Hofring 5, 09429 Wolkenstein zu erteilen.

19/01/23

Vergabe von Bauleistungen – Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“, Hammerbrücker Straße 5, 08223 Falkenstein/Vogtl. – Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, den Auftrag für die Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in Höhe von 36.657,13 € an die Firma Ficker - Bad-Heizung-Dach, Talsperrenstraße 2, 08223 Werda zu erteilen.

19/01/24

Vergabe von Lieferleistungen – Beschaffung von Sitzgruppen/Kinderbänke für den Außenbereich der Kita „A.-Schweitzer“

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferleistung – Beschaffung von Sitzgruppen/Kinderbänke für den Außenbereich der Kita „A.-Schweitzer“ – in einer Gesamthöhe von 9.920,44 € Brutto an die Firma S&F Spiel- und Freiraum GmbH, Döbelner Straße 24, 01683 Nossen.

19/01/25

Vergabe von Bauleistungen – Bauvorhaben Instandsetzung Gehwege in Falkenstein 2019 - Gehweg Amtsstraße II

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt mehrheitlich die Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben Instandsetzung Gehwege in Falkenstein 2019 - Gehweg Amtsstraße II in Höhe von 47.997,16 € an die Firma Hoch-Tief- Landschaftsbau Schöneck GmbH aus Schöneck.

(13+1 Ja-Stimmen; 1 Stimmenthaltung)

19/01/26

Vergabe von Bauleistungen – Bauvorhaben Erneuerung der Treppe zum Schloßplatz – Aufhebung Vergabeverfahren

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Aufhebung des Vergabeverfahrens.

19/01/27

Vergabe von Bauleistungen – Gewässerunterhaltungsmaßnahme am Fischersbächl im Ortsteil Trieb

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für die Gewässerunterhaltungsmaßnahme am Fischersbächl im Ortsteil Trieb in Höhe von 25.373,42 € an die Firma Hoch- Tief-Landschaftsbau Schöneck GmbH aus Schöneck.

19/01/28

Vergabe von Planungsleistungen – Bauvorhaben Grundhafter Ausbau der Paul-Popp-Straße

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt der Beauftragung für die Planung der Straßenbaumaßnahme „Grundhafter Ausbau der Paul-Popp-Straße“ an das Ingenieurbüro Fugmann + Fugmann Architekten und Ingenieure aus Falkenstein mehrheitlich zu. (13+1 Ja-Stimmen; 1 Gegenstimme)

19/01/29

Vergabe von Planungsleistungen – Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage der Grundschule Hauptstraße

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig, die Planungsleistung nach HOAI § 56 LP 1-9 für die Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in Höhe von 20.067,93 € an das Ingenieurbüro Bernhard, Schenkendorfstraße 14, 08525 Plauen zu erteilen.

19/01/30

Vergabe von Bauleistungen – Umnutzung Lagerraum zum Interimsarchiv der Stadt Falkenstein/Vogtl. – Los 03 Baumeisterarbeiten

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Bauleistung für das Bauvorhaben Umnutzung Lagerraum zum Interimsarchiv der Stadt Falkenstein/Vogtl. – Los 03 Baumeisterarbeiten in Höhe von 12.734,06 € an die Firma SP Bau GmbH, Lengsfeld.

19/01/31

Vergabe von Lieferleistungen – Beschaffung Schiebeschild

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschließt einstimmig die Vergabe der Lieferleistung - Beschaffung eines Vario-Schiebeschildes für den Stadtbauhof - in einer Gesamthöhe von 11.763,15 € Brutto an die Firma Kfz-Werkstatt Reitzner & Glas GbR, 08223 Falkenstein/Vogtl.

19/01/32

Vergabe von Lieferleistungen – Salz Winterdienst

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. erteilt der Firma SLG Handelsgesellschaft mbH aus Zella-Mehlis für die Bevorratung von Auftausalz in Höhe von 23.454,90 € Brutto einstimmig den Zuschlag.

19/01/33

Grundstücksangelegenheit – Grundstücksbereinigung am Fl.Nr. 76/6 der Gemarkung Falkenstein

Die Stadt Falkenstein beschließt einstimmig (13+1 Ja-Stimmen; 1 Ausschluss wegen Befangenheit entspr. § 20 SächsGemO) im Zuge der Bereinigung der Grundstücksverhältnisse, eine Teilfläche von ca.330 qm aus dem Fl.Nr. 76/6 Falkenstein von der Eigentümer-gemeinschaft für 1,17 Euro/qm abzukaufen.

Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt einstimmig die Annahme folgender Spenden:

19/01/34	Tiergarten	Tierpatenschaften	150,00 €
19/01/35	Tiergarten	Sachspende	200,00 €
19/01/36	Grundschule Hauptstraße	Geldspende	62,00 €



Tief betroffen haben wir die Nachricht vom Ableben des langjährigen Ältestenrates der Stadt Falkenstein/Vogtl., Herrn

Ludwig Reiher

erhalten.

Mit ihm verliert die Stadt Falkenstein/Vogtl. einen wertvollen und geschätzten Menschen, dessen großes Engagement der Entwicklung seiner Heimat galt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Wir werden ihm stets ehrend gedenken.

Marco Siegemund
Bürgermeister

Der Stadtrat
der Stadt Falkenstein/Vogtl.

Nachruf

Tief betroffen haben wir Nachricht vom Ableben des langjährigen Mitgliedes der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein,

Frau Hauptlöschmeisterin Ursula Hallmeier

erhalten.

Sie war über 40 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Der Bürgermeister
der Stadt Falkenstein

Freiwillige Feuerwehr Falkenstein
Wehrleitung und Kameraden

Förderverein der
FFW-Falkenstein e.V.

Ende des amtlichen Teils

kirchliche.nachrichten

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein
Am Lohberg 2 Tel. 6721 Fax 0321 21209295

Gemeindeinformationen November 2019

Gottesdienste:

Freitag 01.11. 17.00 Uhr Heilige Messe - Kindergottesdienst

Sonntag 03.11. 09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der ev. Kirche

15.00 Uhr Heilige Messe und Gräbersegnung auf dem Friedhof

Sonntag 10.11. 10.30 Uhr Heilige Messe

14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

Sonntag 16.11. 18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag 24.11. 09.00 Uhr Heilige Messe

Werktagsgottesdienste: Donnerstag 09.00 Uhr (08.30 Uhr Rosenkranz)

Freitag 08.30 Uhr

Für alle weiteren Gottesdienste bitte den Aushang und die Pfarrbriefe beachten.

Freitag 08.11. 19.00 Uhr ökum. Taizé-Gebet in der ev. Kirche Ellefeld

Samstag 09.11. 17.30 Uhr Gebet in der ev. Kirche anläßl. 30 Jahr Mauerfall

Sonntag 10.11. Herzliche Einladung

17.00 Uhr St.-Martins-Fest – Beginn in der ev. Kirche mit Lampion-Umzug zur kath. Kirche, dort gibt es Martinshörnchen und heiße Getränke

Donnerstag 14.11. 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Seniorenvormittag

Samstag 16.11. 09.00 Uhr Einladung zum Herbstputz im Gelände und Haus

18.30 Uhr Heilige Messe anschließend

Herzliche Einladung zum Herbstfest im Gemeindehaus

Freitag 22.11. – Sonntag 24.11. Dekanats-Jugend-Wochenende

Donnerstag 28.11. 19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates im Gemeindehaus Falkenstein

Der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Ralph Kochinka

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/ Neustadt Bergstraße 2 • Neustadt

Herzliche Einladung zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen:

Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst mit gleichzeitiger Kinderbetreuung

Sonntag 10:30 Uhr Kinderstunde ab 3 Jahren / biblischer Unterricht für

12-14 Jahre, Dienstag 19:30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Ausnahme: Am 27. Oktober Gottesdienstbeginn erst 09:30 Uhr.

Besonderer Termin: Gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchgemeinde Neustadt am 20. November 2019, 09:00 Uhr (Buß- und Bettag) im Kirchsaaal.

Anstoß: "Hoffnung ist die Fähigkeit, die Musik der Zukunft zu hören.

Glaube ist der Mut, in der Gegenwart danach zu tanzen."

Peter Kuznič (Theologe aus Kroatien)

EVANGELISCH-METHODISTISCHE CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN, Ellefelder Str. 29

November 2019

Sonntag, 3.11. 9.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Ev. Kirche

Mittwoch, 6.11. 9.30 Uhr Bibelgespräch

Sonnabend, 9.11. ab 18.00 Uhr Falkenstein sagt DANKE

30 Jahre Wunder der Freiheit und Einheit

Mittwoch, 13.11. 19.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 10.11. 10.00 Uhr gemeinsamer Bläser-Festgottesdienst in der Auferstehungskirche Ellefeld

Mittwoch, 13.11. 9.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 17.11. 9.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.11. 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst am Buß- und Bettag in der Ev.-meth. Christuskapelle Werda

Ewigkeitsson., 24.11. 10.30 Uhr Gedächtnisgottesdienst

Dienstag, 22.11. 10.00 Uhr Gottesdienst K.&S.-Seniorenres.

Mittwoch, 27.11. 19.00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 28.11. 14.30 Uhr Seniorenkreis

Kindergottesdienst: sonntags, zeitgleich mit dem Gottesdienst

der Erwachsenen Regenbogenkids 1. - 5. Klasse

mittwochs, 16.00 bis 17.30 Uhr, im Gemeindehaus Ellefeld

am 13. + 27. November

Kirchlicher Unterricht: in Auerbach, Rathenastr. 5., 16.30 Uhr

6. - 8. Klasse am 6. November

Jugendkreis: freitags, 19:00 Uhr, im Jugendkeller Ellefeld

Blau-Kreuz-Gruppe: jeweils am 2. und 4. Do im Monat, 18.30 Uhr

Gebet für Deutschland (im Lutherhaus): jeweils am 16. des Monats, 19.00

Gebetsgemeinschaft: täglich, 18.00 Uhr & sonntags, 30 Minuten vor dem

Gottesdienst weitere Gruppen: nach Absprache

Bläserchor: dienstags, 19.00 Uhr, Gemischter Chor dienstags, 20.10 Uhr

Gemeindevorstand: Sitzung am Mittwoch, 6. November, 19 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat November 2019 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag 05. November 19.30 Uhr Frauengesprächskreis

Dienstag 12. November 19.00 Uhr Mitgliederversammlung

Dienstag 05. November 19.00 Uhr Herbstseminar LKG Ellefeld

Dienstag 19./26. November 19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle

mittwochs 15.00 Uhr Frauenstunde !!nicht am 20.November!!

Sonnabend 09./23. November 15.00 Uhr Teens-Treff (von 9 -14 Jahren)
(FROGs)Gemeinschaftsjugend
Sonnabend 09. November 19.00 Uhr Jugendabend in Rothenkirchen
Sonnabend 23. November 19.00 Uhr
Sonnabend 16. November 19.00 Uhr Segnungsabend
Sonnabend 09. November 19.30 Uhr JMG (Junge Mittlere Generation)
Sonnabend 30. November 19.30 Uhr MG (Mittlere Generation)
Sonntag 03./10. November 17.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 17. November 10.00 Uhr
Bezirksgemeinschaftsstunde (Ratskellersaal Rodewisch)
Sonntag 24. November 10.00 Uhr Gottesdienst
(zu den Sonntagsveranstaltungen gleichzeitig Kinderprogramm)
Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.
Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Ev.-luth. Kirchgemeinde
Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

Wir begrüßen Sie in der Spalte der Ev.-Luth. Kirchgemeinde und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Gottesdienst in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

03.11. 09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Ev.-Method. Gemeinde und der Röm.-Kath. Gemeinde unserer Stadt.

09.11. 18.00 Uhr Andacht zum Mauerfall (Näheres siehe Plakat!)

10.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Graubner und Heiliger Taufe.

17.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Graubner.

20.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Grundmann.

24.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Graubner.

24.11. 15.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle mit Pfarrer Grundmann und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

03.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Graubner.

17.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Grundmann und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

NEUSTADT

10.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Grundmann

20.11. 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zusammen mit der Bibelgemeinschaft mit Pfarrer Graubner und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

OBERLAUTERBACH

03.11. 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Graubner.

17.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Grundmann und Gedenken an die in diesem Jahr verstorbenen Gemeindeglieder.

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Im Seniorenheim Dr.-Robert-Koch-Straße ist am Dienstag, dem 12. November, 15.30 Uhr Gottesdienst. In der K&S Residenz findet der Gottesdienst am Dienstag, dem 26. November, um 10.00 Uhr statt.

Kleidersammlung

Am Dienstag, dem 5. November, führen wir wieder eine Kleidersammlung durch. Sie können getragene aber noch gut erhaltene und gebrauchsfähige gewaschene Kleidung in verschlossenen Plastesäcken oder Plastebeuteln (bitte keine Kartons!) von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr im Lutherhaus abgeben. Sie sind für Hilfsprojekte in Rumänien und Kaliningrad bestimmt.

Rumänienpakete

Die Annahme der Pakete ist ebenfalls am Dienstag, 5. November, von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr im Lutherhaus. Die Einfuhrbestimmungen haben sich nicht verändert. Weiterhin ist es möglich, die Pakete am 11. und 12. November 2019, von 9 - 18 Uhr bei der Firma Schimpf in Ellefeld abzugeben. Ebenfalls ist es möglich, jeden 1. Mittwoch im Monat die Pakete von 17-19 Uhr bei der Firma Schimpf abzuliefern.

Gemeindeabend

Gottes Handschrift!

Liebe Gemeinde, seit 2010 bin ich als Missionarin in Peru. Ich fühle mich immer noch am richtigen Platz und ich durfte erleben, wie Gott mich in den letzten Jahren als Werkzeug in seiner Hand gebraucht hat. Habt von Herzen Dank für all euren Rückhalt und Unterstützung – ihr baut mit an

Gottes Reich. Herzlich möchte ich euch alle am 06. November um 19.30 Uhr zu einem Gemeindeabend ins Lutherhaus, Hauptstraße 1a, einladen um mehr von meinem Leben und Arbeit in Peru zu berichten. Es soll um Gottes Handschrift in der Zeltlagerarbeit in Peru und Sein Wirken im Leben vieler Kinder und Jugendlicher gehen. Gott befohlen, Eure Annekathrin Dörffel
Martinsfest

Zu einer Tradition geworden ist nun schon das Martinsfest. Am Sonntag, 10. November, 17.00 Uhr, beginnen wir in unserer Kirche mit einer kleinen An-dacht und dem Martinsspiel. In einem Lampionumzug geht es durch die Stadt zur Katholischen Kirche. Dort erwartet uns ein Lagerfeuer.

Friedhofseinsatz

Der nächste Friedhofseinsatz findet am Sonnabend, dem 16. November, von 8.00 bis 12.00 Uhr statt. Wir laden dazu herzlich ein und freuen uns auf eine rege Beteiligung. Vorrangig muss das Laub von den Wegen und Plätzen beraumt werden.

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde,

Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

30 Jahre Wunder der Freiheit und Einheit
Geschenk & Aufgabe

9. November 2019

18:00 Uhr Start in der Ev.-Luth. Kirche
18:30 Uhr Mit Kerzen auf den W.-Rudert-Platz
19:00 Uhr Dank- und Erinnerungsfeier
anschl. **Gelegenheit zum Imbiss**

Veranstalter:
Die Evangelischen Allianz-Gemeinden
in Zusammenarbeit mit der Stadt Falkenstein

Gedanken zum Monatsspruch

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“ Hiob 19,25

Zu dem Monatsspruch für November 2019 habe ich einen ganz aktuellen Bezug. Dieser Bibelvers ist Inhalt einer Sopranarie im „Messias“ von Georg Friedrich Händel, den ich vor ein paar Wochen mitsingen durfte. Dem einen oder anderen ist diese Arie vielleicht noch im Ohr.

Schon beim Mitsingen kam mir der Gedanke: Wenn doch möglichst viele Zuhörer diese Aussage für sich selbst bestätigen könnten: Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Dazu ist natürlich das Eingeständnis nötig, dass bei uns etwas erlösungsbedürftig ist. Für mich persönlich kann ich das nur bestätigen: Ich weiß, dass ich Gott und Menschen gegenüber schuldig geworden bin, und deshalb die Beziehung zu Gott zerbrochen war. Aber ich weiß auch um die gute Nachricht aus der Bibel, dass Gott einen Ausweg geschaffen hat. Ich durfte

Vergebung erfahren. Jesus Christus, Gottes Sohn, der vor knapp 2000 Jahren am Kreuz starb, aber nicht im Grab geblieben ist, sondern auferstand, ist auch mein Erlöser. Das ist eine wirklich befreiende und gute Nachricht. Es lohnt sich, den Bibeltext in Hiob 19,25 weiterzulesen. Dort wird etwas deutlich von der einzigartigen Hoffnung, die Christen haben dürfen.
Wilfried Schäl

„Kirche im Laden“: November 2019



Weihnachten im Schuhkarton: Kartonabgabe bis 15.11.2019	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Tee-stube: Tee, Kaffee und Gespräch; Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen; Biete-Suche-Tafel; für Flüchtlinge: Deutsch lernen	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Lebensmittellannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-18.00 Uhr
Zum Brotkorb: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	freitags nicht am 01.11.2019!	12.00-15.30 Uhr
Schulkinderaktion: neue Spiele ausprobieren	Montag 04.11.	16.00-18.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis: - Der Kämmerer aus Äthiopien - St. Martin - Sturmstillung - Haus auf Sand und Fels	Dienstag 05.11. Dienstag 12.11. Dienstag 19.11. Dienstag 26.11.	9.00-11.00 Uhr 9.00-11.00 Uhr 9.00-11.00 Uhr 9.00-11.00 Uhr
Basteln für Erwachsene: Adventskranz to go / Bitte anmelden!	Mittwoch 06.11.	19.30-21.00 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag 25.11.	19.00-21.00 Uhr
Spielerabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene	Mittwoch 27.11.	19.00-20.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Clara-Zetkin-Straße 3

Montag	04.11.19	16.00 Uhr	Jungschar
Mittwoch	06.11.19	9.00 Uhr	Von Frau zu Frau
Mittwoch	06.11.19	15.30 Uhr	„Cafe to bleib“
Samstag	09.11.19	18.00 Uhr	Ev.-Lutherkirche
„30 Jahre Wunder der Freiheit und Einheit“			
Mittwoch	13.11.19	9.00 Uhr	Küken-Kreis
Freitag	15.11.19	17.00 Uhr	NEU! Teenkreis (ADVENTURE AWAITS)
Montag	25.11.19	16.00 Uhr	Jungschar
Montag	25.11.19	17.00 Uhr	ADVENTURE AWAITS
Mittw.	27.11.19	9.00 Uhr	Küken-Kreis

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs 19.30 Uhr Gebets- und Bibelgesprächskreise
Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde
Jesus Christus spricht: „Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.“
Matthäus 24,35

Kindertagesstätte Knirpsenland

Hallo liebe Leser und Leserinnen des Falkensteiner Anzeigers! Hier meldet sich das Knirpsenland. Und wie jeden Monat gibt es viel Neues zu berichten.

Die letzten Tage bei uns waren voller Herbsteindrücke. Jeden Tag gab es volle Taschen, Laster und Eimer mit Kastanien und Bucheckern. Denn durch die letzten stürmischen Tage fanden viele den Weg vom Baum auf unseren Weg und die Wiese. Wir bastelten Igel, Kastanientiere,

lernten Herbstlieder - & Gedichte. Wir genießen die Sonnenstrahlen und nutzen jede freie Zeit, um die schönen Herbsttage im Garten voll auszukosten. Die Knirpsenkinder machten lange Spaziergänge, spielten im Laubhaufen im Park und waren auf der Suche nach den Igel. Die „Fische“ bastelten ihren eigenen großen Igel. Aber auch in den anderen Gruppen wurde fleißig aus den selbst gesammelten Herbstmaterialien gewerkelt und gemalt. Diese



Werke wurden wie immer an der gruppeneigenen Pinnwand gezeigt und fanden danach einen Weg ins eigene Portfolio. Währenddessen fand auch die Sonnenblume bei den „Bienen“ einen

kehr spielt dieses „Vorwissen“ eine wichtige Rolle. Das Kennen von Verkehrsschildern - & Regeln sind ein fester Bestandteil von unserem Alltag und sollte jederzeit aufgefrischt und aufgegriffen werden.



Platz im Kindergarten. So wurden Sonnenblumen in ihre Bestandteile zerlegt und mit unterschiedlichen Materialien wieder zusammengesetzt, Sonnenblumenkerne verkostet oder zum Basteln verwendet und Brot und Brötchen mit den leckeren Körnern selbst gebacken. Während wir den Herbst im Kindergarten begrüßten, standen einige Projekte und besondere Tage an. So fand zum Beispiel ein Verkehrsprojekt in Grünbach im KISPI statt. Für die „Mäuse“ und „Eichhörnchen“ hieß es einen Tag lang die Regeln, Gegebenheiten und Schilder aus dem Verkehr kennenzulernen. Das machte natürlich großen Spaß. Denn auch bei uns im Kindergarten und im Straßenver-

Auch der Literaturwagen hielt in dieser Zeit bei uns im Kindergarten. Die Autorin Barbara van den Speulhof stellte ihr Buch „Der Grolltroll“ vor. Dabei hatten die Kinder sichtlich Spaß und Freude. Dabei wurden viele Eindrücke und neue Erfahrungen gesammelt. Denn die Geschichte vom „Grolltroll“ handelt von einem Troll, der immer Groll hegt und seine Freunde oft deswegen aus den Augen verliert. Erst am Ende erkennt er, dass Freunde viel wichtiger sind als viele andere Sachen. Damit die Zahnfee uns keinen nächtlichen Besuch abstatten muss, startete auch das Projekt „Gesunde



Zähne.“ Dabei statteten die „Igel“ und die „Fische“ dem Zahnarzt einen Besuch ab und probierten das richtige Zähneputzen an einem großen Modell.

Der November ist den allerliebsten Großeltern auf der Welt gewidmet. So finden auch die Oma und Opa Tage bei uns im Kindergarten statt. Denn diese sollen ja auch nicht

vergessen werden. Denn wer kennt das schon nicht: „Wenn Mama und Papa nein sagen, dann frag ich Oma und Opa.“ Wir freuen uns schon sehr auf unsere Liebsten. Seid gespannt auf das was euch erwartet.

Mit den herzlichsten Herbstgrüßen, bis zum nächsten Mal.

Euer Knirpsenlandteam



Falkenstein nebst Ortsteilen erhalten einladende Plätze für ein Picknick

Mittels der LEADER Förderung konnten über die LAG Sagenhaftes Vogtland im Vorhaben Optimierung der touristischen Außenwirkung der LEADER-Region Falkenstein - Sagenhaftes Vogtland als attraktive Wander-, Erholungs- und Erlebnisregion durch touristische



Inwertsetzung 8 überdachte Sitzgruppen finanziert werden.

Seit 2015 wandern entlang der Talsperre Falkenstein neben den gängigen Naherholungssuchenden verstärkt Wanderer, die in Hammerbrücke aus auf dem Felsenweg



Bei diesem Angebot fällt die Entscheidung leicht.

Golf JOIN 1.0 TSI, 63 kW (86 PS)

EZ 12/2018, 5.331 km. Ende der Garantielaufzeit² für dieses Fahrzeug: 12/2023 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: Rückfahrkamera, Navigationsfunktion, Sitzheizung, Fernlichtassistent, Müdigkeitserkennung, Anschlussgarantie 3 Jahre, max. 100.000 km u. v. m.

Fahrzeugpreis:	18.888,00 €
inkl. Überführungskosten	
Sonderzahlung:	3.000,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	18.888,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,11 %
Effektiver Jahreszins:	0,11 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtbetrag:	8.724,00 €
36 mtl. Leasingraten à	159,00 € ¹

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 10/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. ²Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns.



Volkswagen

AUTOHAUS
Meinhold
– einfach doppelt gut!

Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Meinhold GmbH**
Werkstraße 6, 08209 Auerbach, Tel. 03744/25070

www.autohaus-meinhold.de

2 gestartet sind. Als Pause lädt nun am Bootsverleih eine überdachte Sitzgruppe ein, bevor man am Ende der Talsperre rechts in Richtung Lohberg- bzw. Luisenfelsen abbiegt. Vom Rathaus Falkenstein aus gelangen Wanderer über die Kleingartenanlagen in wenigen Minuten an die Talsperre, wo es nun gleich neben der Talsperren-Staumauer ebenfalls einen schönen Platz zum Verweilen gibt. Andere wiederum laufen durch das Tal der Göltzsch weiter Richtung Hammerbrücke und von da aus über die Druckermühle Grünbach zurück nach Falkenstein. An den Reißfällen lädt eine neue überdachte Sitzgruppe zu einer gemütlichen Pause ein. Die Gegend ist einfach zu jeder Jahreszeit anders romantisch und am Wegesrand gibt es stets etwas zu entdecken. Auch im Falkenstein angeschlossenen Dorfstadt finden Spaziergänger gegenüber dem Dorfteich, im sogenannten Hirtengarten, eine neue Sitzgelegenheit und auf dem Weg zur BG Klinik lädt nun eine Sitzgruppe zur Pause, um den Blick Richtung Göltzschtal schweifen zu

lassen. Die FFW in Trieb, ein OT von Falkenstein, erhält auf ihrem Gelände eine überdachte Sitzgruppe, einmal für die Nachwuchsarbeit und auch für Nachbearbeitung von Übungseinheiten. Im Oberlauterbacher Wald zugehörig zu Falkenstein mit seinem OT Oberlauterbach wird es am Leipziger Schlag, einer Waldkreuzung, ebenfalls eine neue überdachte Sitzgruppe geben. Auch am Mühlteich Oberlauterbach, einem Ausgangspunkt für eine Runde um die Oberlauterbacher Teiche, können Gäste die überdachte Sitzgruppe für ein Picknick nutzen. Zuständig für die Durchführung der ELER Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde. LEADER-Regionalmanagement Sagenhaftes Vogtland Dr.-Wilhelm-Külz-Str.25 08223 Falkenstein Tel.: 03745 75 12345 Email: info@sagenhaftes-vogtland.de www.sagenhaftes-vogtland.de



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Talsperre Bootsanleger



An den Reißfällen



Talsperre-Zugang zur Stadt



FFW Trieb

STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT





Dorfstadt Hirtengarten- Fotos LEADER RM

OBERLAUTERBACH

Strolche Post

Hallihallo liebe
Leserinnen und Leser,

es ist wieder soweit. Wir wollen euch von unseren Erlebnissen aus dem Monat September berichten. Seid ihr schon gespannt? Dann aufgepasst und gut gelesen!! So hieß es nämlich auch für unsere großen Strolche am 24. September. Der Literaturwagen war wie jedes Jahr im Vogtland unterwegs und wir waren eingeladen. So ging es früh nach dem Frühstück für 10 Kinder zum Waschen und Anziehen. Und plötzlich klingelte es. Wer sollte das wohl sein? Die größte Überraschung des Tages stand vor der Tür – die Feuerwehr!! Die brachte uns nach Auerbach in die



Nicolai-Kirche. Dort angekommen wurden wir herzlichst begrüßt und in die Göltzschtal-Galerie geführt. Oh waren da viele Kinder. Wir erfuhren, dass nur Kindergärten und Schulen zu dieser Veranstaltung angereist waren. Und wir aus Oberlauterbach hatten einen der weitesten Wege. Nichts desto trotz sollte dieser Vormittag ein sehr schöner werden. Als wir unsere



BIS ZU
30%
SPAREN

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann

Jürgen Seidel
Tel. 03745 70657
juergen.seidel@HUKvm.de
Lochsteinweg 22
08223 Falkenstein
Di. 18:00 – 20:00 Uhr
Do., Sa. 9:00 – 11:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kundendienstbüro

Jörg Seidel
Versicherungsfachmann
Tel. 03745 753893
joerg.seidel@HUKvm.de
Falkensteiner Str. 75a
08223 Grünbach
Termin nach Vereinbarung

Kundendienstbüro

Silke Then
Versicherungsfachfrau
Tel. 03744 200002
silke.then@HUKvm.de
Nicolaistr. 38
08209 Auerbach
Auerbach/Vogtl.
Mo., Di., Do. 09:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di. 14:00 – 18:00 Uhr
Do. 14:00 – 19:00 Uhr
Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

NEU EINGETROFFEN

Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff -
die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

ORIGINAL
HERRNHÜTER
STERNE

In allen Farben und allen Größen vorrätig!

www.puggel.de
Hauptstraße 77 • Schöneck • Tel. 037464 / 8 22 11

Elektro-Service
PUGGEL



Briefhüllen rundum bedruckt

037467-28 98 23

grimm.media

Plätze eingenommen hatten, ging es los. Ein Mann und eine Frau betraten die Bühne. Sie stellten sich als Autoren vor und auch das Buch, welches sie uns vorlesen wollten.

Und dann ging es richtig los. Ganz gespannt lauschten wir der Geschichte „Viele Grüße, Deine Giraffe“. Dabei ging es darum, dass eine Giraffe in Afrika gaaaaanz viel Langeweile hat. Um dieser zu entgehen, beschließt sie einen Brief an einen unbekanntem Empfänger hinter dem Horizont zu schreiben. Ihr Freund der Pelikan bringt

neuen Geschichte zuhören.

Aber jetzt fragt ihr euch vielleicht, warum diese Geschichte einen bleibenden Eindruck bei uns hinterlassen hat. Ganz einfach – wir haben auch einen neuen Freund von weit weg dazu gewonnen. Rafael ist ein neuer Strolch, der ursprünglich aus Rumänien kommt. Da er unsere Sprache noch nicht spricht, fielen ihm die ersten Tage und Wochen schwer. Aber jetzt hat er sich schon gut eingelebt, versteht uns und er hat auch schon einige Worte von uns gelernt.



den Brief an den Nordpol und so entsteht eine Brieffreundschaft zwischen der Giraffe und einem Pinguin. Und nachdem die beiden viele Briefe getauscht haben, begibt sich die Giraffe auf große Reise um den Pinguin zu besuchen. Hier trifft die Giraffe auch auf andere Tiere, wie z.B. dem Prof. Wal, der eine wichtige Rolle spielt.

Daraus entsteht in dem Buch eine Freundschaft, weit über die Grenzen des eigenen Landes hinweg. Eine tolle Geschichte, die bei uns Strolchen einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

Nach dieser tollen Geschichte wartete natürlich wieder die Feuerwehr draußen auf uns und wir wurden wieder zurück zum Kindergarten gebracht.

Das war ein toller Tag für uns großen Strolche!! Gerne werden wir auch im nächsten Jahr die Einladung wieder annehmen und einer tollen

Nun möchten wir aber noch ein ganz großes Dankeschön loswerden! Vor langer Zeit haben wir von der Firma ERFAL eine große Kiste mit Holztiere bekommen. Für jeden Strolch eines. Wir nutzten die Regen-Tage und malten Schildkröten, Käfer, Frösche und Krokodile an. Mit viel Geduld und bunter Farbe haben wir diesen Tieren einen neuen Anstrich verpasst.

Das tollste an diesen Tieren ist aber, dass es Steckspiele sind, die jedes Mal ein neues farbiges Tier ergeben. Auf diesem Weg nochmal ein herzliches Dankeschön an die Fa. ERFAL für diese tollen Geschenke. Und mit Geschenken geht es bei uns weiter. Der Oma-Opa-Tag steht wieder an und wir sind fleißig am Werkeln und Basteln, um für unsere lieben Omas und Opas ein tolles Geschenk zu gestalten. Auch sind wir in der Planung für unser kleines Programm. Aber zu alle dem wird

natürlich noch nichts verraten!

Wir hoffen natürlich darauf, dass dann alle Omas und Opas den Weg zu uns finden. Aber bis dahin haben wir noch eine Menge zu tun.

Deshalb möchten wir uns jetzt von euch verabschieden und wünschen euch bis zum nächsten Mal alles Liebe.

Eure Lauterbacher Strolche



**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Hauptstraße 105 · **08209 Auerbach OT Rebesgrün**
Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
E-mail: gebaedereinigung-steiner@t-online.de
www.gebaudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✕ Glas- und Rahmenreinigung
- ✕ Teppichbodenreinigung,
- ✕ Unterhaltsreinigung
- ✕ Reinigung von Polstermöbeln
- ✕ Treppenhausreinigung
- ✕ Hausmeisterdienste
- ✕ Baureinigung
- ✕ Grünflächenpflege, Winterdienst

RUFEN SIE UNS AN

Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49

**Förderverein Natur- und
Umweltzentrum Vogtland e.V.**

„Umwelt erleben mit allen Sinnen“



Veranstaltungen November 2019

06. November 18:00 Uhr Waldbaden einmal anders - Waldöle sind viel mehr als eine Schlechtwettervariante - Vortrag Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus
Beschreibung: Waldöle sind viel mehr als eine Schlechtwettervariante - tauchen Sie in das Dufterlebnis von Kiefernnadel, Tanne, Zeder & Co ein und erfahren Sie mehr über die Wirkung dieser Öle. Referentin: Aromapraktikerin Silke Lang
Kosten: Voranmeldung erwünscht, Eintritt 10,00 €

09. November und 10. November 10:00 bis 18:00 Uhr
Kreativer Martinsmarkt für Jung und Alt Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Gutshof
Beschreibung: Dieser festliche Markt verbindet den Ausklang des Herbstes und die Vorfreude auf Weihnachten. Auf dem Gutshof und in allen Räumen erwarten Sie viele kreative Anbieter mit vielfältigsten Leckereien, Kauf-, Kreativ- und Mitmachangeboten. Natürlich haben unsere Kaffee- und Teestube sowie unser Naturladen geöffnet.
Kosten: Eintritt 2,00 €, Kinder ab 10 Jahre 1,00 €

13. November 19:30 Uhr
Das verschwundene Vogtland - Teil 1 - Vortrag Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Herrenhaus
Beschreibung: Erleben Sie mit uns die Geschichte der letzten 100 Jahre im Vogtland. Besuchen Sie mit uns Orte und Dinge, die Sie aus der Kindheit und Jugend kennen oder von Erzählungen Ihrer Eltern und Großeltern. Ein Vortrag von Anne und Uwe Fritsch.
Kosten: Voranmeldung erwünscht, Eintritt 4,- €

**Treuener Str. 2 08239 Oberlauterbach Tel.: 03745/ 75105-0 Fax: 03745/ 75105-35
Internet: www.nuz-vogtland.de Email: nuz@nuz-vogtland.de**

www.jahnsmuellerundspranger.de

Telefon: 037464/88572



Handy: 0171/4648528

08261 Arnoldsgrün • Raasdorfer Str. 10

- ▶ **Winter-Reifen-Service**
- ▶ **Kfz-Meisterbetrieb**
- ▶ **Autoverwertung**
- ▶ **Abschleppdienst**
- ▶ **Containerdienst**
- ▶ **Ankauf von Schrott-, Buntmetall und**
- ▶ **NEU - jetzt auch Papier!**

**Plakate
DIN A3
kleine
Auflagen
sofort**

037467-289823

Stellenausschreibung: Leitung Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach (NUZ); m/w/d, Festanstellung ab Januar 2020

Unser Umweltzentrum

Wir sind eine Umweltbildungseinrichtung, eine der anerkannten Naturschutzstationen Sachsens sowie eine Anlauf- und Beratungsstelle zu vielen Fragen und Themen des Natur- und Umweltschutzes. Insbesondere die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt uns am Herzen. Wir bieten v.a. für Schulklassen, Hort- und Kindergartengruppen, Vereine und Interessengruppen verschiedene Themen aus dem Bereich Arten- und Biotopschutz in Form von Projekten, Seminaren und Exkursionen an. In unserer Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Umweltbildung wollen wir das Interesse an der heimischen Natur wecken sowie die Nachhaltigkeit fördern und umzusetzen. Gleichzeitig haben wir die Pflichtaufgabe der Abfallberatung für das Landratsamt Vogtlandkreis übernommen. Unser NUZ arbeitet generationsübergreifend und bezieht benachteiligte Personengruppen aktiv in seine Tätigkeit ein. Wir betreiben eine Naturherberge und vermieten zudem Räumlichkeiten für Feierlichkeiten sowie für Seminare.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des gesamten Dienstbetriebes im NUZ in Abstimmung mit dem Vorstand des Fördervereins; Beratung und Festlegung der Arbeitsaufgaben und Kontrolle von deren Erfüllung
- Personalführung des NUZ; Fortführung des Personalentwicklungskonzeptes
- Koordinierung des Zusammenwirkens der unterschiedlichen Bereiche des NUZ untereinander sowie mit verschiedenen externen Einrichtungen
- Haushaltsplanung und Kontrolle mit dem Ziel einer optimalen Verwendung der Mittel für die Aufgaben des NUZ; Planung, Organisation, Ausrichtung des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes des NUZ, Verhandlungsführung mit dem Steuerberatungsbüro
- Führung Vereinskasse, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Einnahmen- und Ausgabenverwaltung, Betreuung der Ladenkasse in Datev-Unternehmen online
- Kostenkalkulationen, Angebotserstellungen, Warenbestellungen, Rechnungslegungen
- Beantragung von Fördermitteln
- Erarbeitung der jährlichen Finanzplanung des Vereins, Mittelakquirierung durch Sponsoring u. Spenden, Kontaktpflege u.a.
- Öffentlichkeits-, Medien- und Projektarbeit für den gesamten Bereich des NUZ

Voraussetzungen:

- Hoch- oder Fachhochschulabschluss, vorzugsweise in einem wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich bzw. in einem naturwissenschaftlich-technischen Bereich mit guten betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und mehrjährigen Erfahrungen auf diesem Gebiet
- Kenntnisse in Buchhaltung und Kalkulation
- Leitungserfahrung; Erfahrung in Planung und Koordination
- lösungsorientiertes Denken
- Verantwortungsbewusstsein und überdurchschnittliches Engagement
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sicherer Umgang mit PC (alle Office- Programme)
- PKW-Führerschein
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Natur- und Umweltschutz
- Kenntnisse in Administration von Computernetzwerken
- Kenntnisse in xhtml, php, mysql, linux
- Umgang mit versch. Grafikprogrammen

Wir bieten

- Jahressonderzahlungen
- vermögenswirksame Leistungen
- eine abwechslungsreiche, vielfältige und interessante Tätigkeit in einem engagierten Team

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bis 15.11.2019, mit Angaben zu Ihren Gehaltsvorstellungen. Schicken Sie Ihre Bewerbung im pdf-Format an geiser@nuz-vogtland.de oder per Post an Natur- und Umweltzentrum Vogtland e.V., Treuener Straße 2, 08239 Oberlauterbach
Wir freuen uns auf Sie.



Seit 2001 ist der Hospizverein Vogtland e.V. mit seinen Angeboten für schwerkranke Menschen, Trauernden und ihren Angehörigen da. Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch. Ehrenamtliche Helfer unterstützen Menschen und verschenken etwas freie Zeit. Sie hören zu und spenden Trost und machen so Mut.
Wenn Sie Interesse an unserer Vereinsarbeit haben so informieren wir Sie gerne dazu.
Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung und Kontakt unter:
Hospizverein Vogtland e.V.
Büro Auerbach Bebelstraße 13, 03744/ 3098450,
Mittwochs von 09.00-12.00 Uhr im Hospiz Villa Falgard
Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, 03765/ 612888
und 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de
info@hospizverein-vogtland.de

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauersebsthilfegruppe für Angehörige um Suizid	04.11.2019 17.00-19.00 Uhr 1-mal monatlich, Einzelgespräche immer möglich.	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Trauercafé	18.11.2019 Jeden 3. Montag im Monat 15.00-17.00 Uhr	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13
Herzliche Einladung zum 18. Benefizkonzert mit dem Kammerorchester des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau unter der Leitung von Herrn Christian Pflug.	20.November (Buß- und Betttag) Beginn: 17.00 Uhr	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Beratung und Information zu Begleitung von Schwerkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung	zu den Büroöffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung.	Auerbach, Büro Hospizverein Vogtland e.V., Bebelstraße 13 Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1 Falkenstein Hospiz Vogtland mittwochs von 09.00-12.00 Uhr

Termine November 2019, Öffnungszeiten Büros:

Öffnungszeiten Büros: Auerbach Klingenthal

- Dienstags 15-18 Uhr 9-12 Uhr
- Donnerstags 9-12 Uhr 15-18 Uhr
- 24-Stunden-Erreichbarkeit unter Tel.Nr. 0163-6149065

Trauercafé

- Montag, 04. November in Auerbach, Nicolaistr. 35 von 15 – 17 Uhr
- Montag, 04. November in Adorf 16 – 18 Uhr in der Begegnungsstätte Schillerstr. 23
- Dienstag, 05. November in Klingenthal, Auerbacher Str. 78 von 15 – 17 Uhr
- Donnerstag, 14. November in Treuen, Poststr. 1 (DRK-Tagespflege) von 15:30 bis 17:30 Uhr
- Mittwoch, 06. November in Oelsnitz, Zöphelsches Haus, von 15 – 17 Uhr
- Montag, 04. und 18. November Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu
• Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in der Zeit von 9 – 11 Uhr
- Wir sind Ansprechpartner in Fragen der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen, helfen bei
• Pat.-Verfügung, Vorsorgevollmacht oder auch bei sonstigen Anträgen (Pflegegrad, Schwerbehinderung usw.) Auch wenn Kinder erkranken, können wir Ihnen helfen... In Akutsituationen leisten wir nächtliche Sitzwachen nach Absprache.

- Am Montag, dem 25. November 2019, findet unsere Patientenweihnachtsfeier im Cafe Neben an
• Auerbach in der Zeit von 14 – 17 Uhr statt. Interessenten können sich unter 0163-6149065 gern bei
• uns melden.

- Ab Januar 2020 wird es einen neuen Kurs zur Ausbildung von
• Ehrenamtlichen Hospizhelfern in Auerbach geben. Anmeldungen hierfür sind schon jetzt möglich unter 0163-6149065.
- Ihnen allen viel Kraft und ein wenig Freude an den Farben des Herbstes.

• **Petra Zehe, Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst,**
• **Telefon 0163-6149065**

TRIEB/SCHÖNAU

Geburtstage im November

OT Trieb

02.11.	zum 70. Geburtstag	Herr Bauer, Günter
05.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Klinger, Karin
19.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Ganßmüller, Dieter
23.11.	zum 95. Geburtstag	Frau Lüdecke, Ingeburg

Heimatverein Trieb-Schönau e.V. informiert!

Liebe Leserinnen und Leser des Falkensteiner Anzeiger,

das Jahr 2019 neigt sich nun schon wieder dem Ende zu, deshalb möchten wir Sie auf unsere Veranstaltungen zum Jahresausklang hinweisen.

Unter dem Motto "Weihnachten, Weihnachten steht vor der Tür"

möchten wir Sie auf unsere Modellbahn- und Weihnachtsausstellung hinweisen und Sie ganz herzlich zu uns einladen.

Eine besondere Einladung an alle: Dieses Jahr fährt auf dem Terrain der Gartenbahn eine nagelneue Dampflokomotive 24054 mit



Schleppzügen mit!

Wir freuen uns, wie jedes Jahr seit 1997 in 4 Zimmern Eisenbahnen auf sehenswerten Anlagen anbieten zu können, außer Z und HOe sind alle im Umlauf befindliche Spurweiten incl. Spur S zu sehen. In 3 Räumen der Hutzenstube gibt es auch in diesem Jahr wieder Weinachtliches für Jung und Alt. Neben dampfenden Eisenbahnen, ferngesteuerten Autos, Dampfmaschinen, wunderschönen Karussells, jeder Menge Puppenstuben, aber auch etwas von Afrika wird zu sehen sein u.v.m.

Die Eröffnung der Ausstellung ist wie in allen Jahren am letzten Sonntag im November, dieses Jahr am 24. November 2019 um 13.30 Uhr. Hier werden wieder unter anderen die Falkensteiner Schnitzer ihr Können zeigen, klöppeln kann man bei Christl versuchen und kleine Raritäten ersteigern, für Kinder ist wieder die Bastecke, Spielecke bzw. die Autorennbahn geöffnet. Bei Kaffee und hausgemachten Kuchen, Lebkuchen, Plätzchen, Glüh-

wein kann man in der Hutzenstube verweilen.

Ab dem 1. Adventssonntag, 01. Dezember 2019 geht es ab 13.30 Uhr voll in den Weihnachtsrausch, alles erstrahlt im hellen Kerzenschein. Für Kinder kommt der Weihnachtsmann mit prall gefülltem Sack. "Kinner, ho, ho dr Weihnachtsmoa is do!"

Vielleicht kommt auch mal ein Engel mit, wer weiß!

Der 2. Adventssonntag, 08. Dezember 2019, 13.30 Uhr steht unter dem Motto: „Stoll'ntooch in dr Hutzenstüb“.

Sonntag, 29. Dezember 2019, um 13.30 Uhr: Bringen Sie doch mal Ihren Weihnachtsbesuch mit, alle Hutzenstuben sind geöffnet, Kinder können nochmals Bastelversuche starten oder mit der Autorennbahn wetteifern. Unsere Schnitzer zeigen nochmals ihr Können, Christl klöppelt, alle Züge fahren.

Und wir haben unseren „1. Kleinen Markt zwischen den Feiertagen“ geöffnet! Roster, Glühwein, Stockbrot für Kinder u.v.m.

Eintrittspreis 2.50 €, Kinder 1,00 € Wir haben natürlich 2020 auch noch geöffnet!

25. - 26. Januar 2020, 13.30-17.00 Uhr

Viel Spaß Ihr Team des Heimatvereins Trieb-Schönau e.V.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Heimatfreunde,

wir haben noch eine Vorankündigung für die Weihnachtsfeier Heimatverein und Rentnerweihnachtsfeier Trieb, die im Gasthof Trieber Saal durchgeführt wird.

30.11.2019, Beginn ca. 14.00 Uhr mit Mercedes Paulus und Band Eintrittskarten sind an der Tageskasse erhältlich.

**Ihr Heimatverein
Trieb-Schönau e.V.**

Die Injecta GmbH ist Teil der international ausgerichteten SARSTEDT-Gruppe, einem der weltweit führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik. Injecta produziert Präzisionsfeinrohre, Rohrteile und geschliffene Kanülen vorwiegend für die Medizintechnik im In- und Ausland.

Der Start in Ihre berufliche Zukunft

Die positive Entwicklung unserer Firma resultiert u.a. aus einer kontinuierlichen beruflichen Ausbildung und dem späteren Einsatz als Fachkraft im Unternehmen. Dies möchten wir fortführen und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, in unserer Region zu arbeiten und zu leben.

Unser Ausbildungsangebot für das Jahr 2020:

Industriemechaniker (m/w/divers)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/divers)

Elektroniker (m/w/divers)

Haben Sie einen passenden Ausbildungsberuf gefunden?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Schulzeugnis und ggf. anderem Qualifizierungsnachweis) an INJECTA GmbH, Personalabteilung, Neue Wiesen 1-5, 08248 Klingenthal oder an personal.inj@injecta.de.

Tel. 037467 280-6414
personal.inj@injecta.de
www.injecta.de



INJECTA
SARSTEDT-GRUPPE
Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre

Eine Stunde der Musik!

Am Samstag, dem 02.11.2019
um 17.00 Uhr in der Kirche zu

Zwota mit dem

Bandonionverein Carlsfeld
dem Projektchor Carlsfeld
und dem Zwotaer Kirchenchor

Es erklingt ein buntes Programm

von Klassik bis Tango.

Eintritt frei!

(um eine Kollekte zur
Deckung der Kosten
wird gebeten.)

Kindergarten Trieb im Herbst

Der Herbst zeigt uns seine schönsten Farben, bunte Blätter, reife Früchte, Sonne, Wind und Regen. Wir feiern das Erntedankfest, es-

Kompotte sind dabei. Das alles zaubert einen herrlichen Herbstduft in unsere Kindergartenräume. Ja, was bleibt ist ganz, ganz herzlich Danke



sen lecker zum Frühstück, kochen selbst unsere Mittagsmahlzeit. Schöne Körbe stehen in unserem Kindergarten mit allem, was das

zu sagen für all diese Dinge. Zur Falkensteiner Kirmes nahmen wir das 4. Mal am großen Umzug teil. Zahlreiche Kinder, Eltern, Groß-



Herz begehrt und die Natur uns Menschen zur Verfügung stellt. Auch leckere Marmeladen und

eltern und Erzieherinnen ließen sich trotz des Regenwetters nicht abschrecken und liefen mit Ban-



ner und kleinen selbst gebastelten Vogelscheuchen mit. Zur Verschönerung der Zweifeldturnhalle gestalteten wir mit der freundlichen Unterstützung unserer lieben Eltern eine große Vogelscheuche, die auf unserem Pollerwagen Platz fand. Ja, wir bedanken uns herzlich. Einen besonderen Ausflug führten wir am 25. September durch. Zu Fuß machten wir uns auf den Weg in das Trieber Milchgut und wurden dort freundlichst empfangen. Frau Andermann zeigte uns das Gut und beantwortete uns jede Frage. Wir beobachteten die freundlichen Mitarbeiterinnen bei der Arbeit mit den Kälbchen und Kühen, bestaunten die Technik und winkten stolz den Traktorfahrern, die unsere Grüße erwiderten. Ja, es war ein wunderschöner Tag, der mit einem leckeren warmen

schon für unsere Auftritte zu den Seniorenweihnachtsfeiern zu üben, singen Lieder, lernen Gedichte und tanzen. Wir freuen uns auf die wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit mit einem liebevoll geschmückten Kindergarten, Basteltagen, Plätzchen backen, vielen Heimlichkeiten und dem Besuch des Weihnachtsmanns zu unserer Kinderweihnachtsfeier, bei der es in diesem Jahr eine besondere Überraschung geben wird. Wie gesagt, so einige Heimlichkeiten. Besinnlichkeit, Ruhe, Frieden und ja, natürlich große Dankbarkeit für all die Dinge, die für uns selbstverständlich sind, wünschen wir uns als Begleiter in der Weihnachtszeit und natürlich darüber hinaus. In diesem Sinne, liebe Leserinnen und Leser, verbringen Sie eine schöne Zeit und ja, wir sagen Danke für



Kakao endete und wir sagen für alles Dankeschön. Dem bevorstehenden November sagt man oft düstere Tage nach, nicht so bei uns im Kindergarten. Wir beginnen

Ihr Interesse an unserem Kindergartenleben. Herzlichst Ihre Sandra Ebersbach im Namen aller Großen und Kleinen Bewohner vom Kiga Trieb

Der Ortschaftsrat Trieb



Der Ortschaftsrat Trieb hat sich bei seiner Sitzung am 1. Oktober 2019 konstituiert. Ihm gehören an (von links): Ortsvorsteher Markus Dittrich, Stellvertreter Sebastian Freidinger, Bürgermeister Marco Siegemund, Martina Grabolle, Michael Freidinger und Marian Zeh. Foto: David Röttschke

Der Ortschaftsrat Schönau



Zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Schönau am 8. Oktober 2019 löste Martin Seidel den langjährigen Ortschef Bernd Weller ab. Zur Stellvertreterin wurde Frau Ines Riedel gewählt.

Foto: Stadt Falkenstein/Vogtl.



Der neue Ortschaftsrat von Schönau, von links: Bürgermeister Marco Siegemund, Anja Weichsel, Martin Seidel, Conny Häßler und Ines Riedel. Nicht im Bild ist Toni Heinrich.

Foto: Joachim Thoß

NEUSTADT

Herbstfest im „Sonnenpferdchen“

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da,
Er bringt uns Obst, hei hussassa!
Macht die Blätter bunter,
Wirft die Äpfel runter.
Heia hussassa, der Herbst ist da!“
Dieses Lied sangen wir Kinder des „Sonnenpferdchens“ in der vergangenen Zeit immer wieder. Denn nun ist er wirklich da, der Herbst! Und wie jedes Jahr begrüßten wir ihn mit einem bunten Herbstfest: Für ein gemeinsames Frühstück haben wir am Tag zuvor selbst Brote gebacken. Mit aller Kraft kneteten

wir den Teig und bald darauf zog ein leckerer Duft durch das ganze Haus. Aus den selbst geernteten Möhren entstanden leckere Mini-Muffins zum Vernaschen und das von uns und unseren Eltern mitgebrachte Obst und Gemüse aus den eigenen Gärten war hübsch auf Tellern angerichtet. Nach diesem gemütlichen Frühstück führten die Kinder der Pony-Gruppe das Märchen vom Rübchen vor und alle zusammen tanzten wir mit bunten Tüchern einen Blättertanz. Seit unserem Fest gibt es für uns Kinder des

„Sonnenpferdchens“ viel zu erleben und zu beobachten: Die Blätter der Bäume verwandeln sich in wunderschöne Farben und immer wieder finden wir Kastanien. Bei unseren Spaziergängen entdeckten wir viele leuchtende Fliegenpilze am Wegrand, die täglich größer und größer wurden. Da kamen wir ganz schön ins Staunen! Und bald merkten wir

auch, dass wir uns nun wieder wärmer einpacken müssen, denn der Wind pustet uns ins Gesicht und ab und zu fallen dicke Regentropfen. Aber wie ihr alle wisst, springen wir Kinder so gerne mit einem großen „Patsch!“ in die Pfützen und ohne den lieben Wind könnten unsere bunten Drachen nicht so schön am Himmel tanzen!



Seniorenfahrt ins Tal der Weißeritz

Für alle hieß es dieses Mal „Zeitig aufstehen“. Pünktlich sollte uns der Bus von Herold-Reisen nach Freital bringen, denn dort bestiegen wir einen Zug der Weißeritzbahn. Wir fühlten uns um Jahrzehnte zurückversetzt. Eine Dampflok brachte uns in gemütlichem Tem-

po bis nach Dippoldiswalde. Für kurzweilige Unterhaltung sorgte ein Zugbegleiter. An jeder Station startete er den Zug mit einem Pfiff aus seiner Trillerpfeife. Zwischendurch gab es viele interessante Infos zur Geschichte der Bahn, aufgelockert durch lustige Einlagen. So





machte uns das bisschen Regen gar nichts aus. Angekommen in „Dipps“ ging es weiter über Land bis nach Freiberg ins „Schwanenschlösschen“. Aus drei Gerichten hatte sich jeder eins ausgewählt, so dass alle ca. 1 Stunde später gestärkt dem Regenwetter während des historischen Stadtrundgangs trotzen konnten. Keine geringere Person als die Haushälterin des berühmten Orgelbauers Silbermann (natürlich nachgestaltet) führte uns durch Freiberg. Viele interessante Infos, aufgelockert durch lustige Episoden aus dem Leben des Meisters, machten den Rundgang zu einem Highlight.

Unterwegs erwarteten uns noch 2 Überraschungen- echte Freiburger Eierschecke (sehr süß) und Silberkräutertropfen (mit echtem Silber im Schnaps). Die meisten ließen den Rundgang in einem der Cafés der Stadt ausklingen. Inzwischen wieder aufgewärmt und getrocknet ging es auf die Heimreise. Für alle war es ein erlebnisreicher und schöner Tag. Damit beenden wir gleichzeitig unser Reisejahr 2019. Wir freuen uns schon darauf recht viele Reiselustige im nächsten Jahr wieder begrüßen zu können, wünschen allen bis dahin eine gute Zeit, vor allem aber Gesundheit. Eure **Petra und Monika**



Neustadt stattet Bezelberg und Sportplatz mit neuen Sitzgelegenheiten aus



Mittels der LEADER Förderung konnten über die LAG Sagenhaftes Vogtland im Vorhaben Optimierung der touristischen Außenwirkung der LEADER-Region Falkenstein - Sagenhaftes Vogtland als attraktive Wander-, Erholungs- und Erlebnisregion durch touristische Inwertsetzung 3 überdachte Sitzgruppen finanziert werden. Seit 2014 wirbt Neustadt Vogtland mit sehr schönen Wanderwegen rund um den Ort, in seine Ortsteile und mit seinen Nachbarn rund um die Geigenbachtalsperre. So gibt es u.a. einen 4,5 km langen Rundweg um den Bezelberg, der auch von Familien mit Kindern, Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer besucht werden kann. Die aufgestellten überdachten Sitzgruppen am Bezelberg laden sowohl zu einem Picknick zum Sonnenauf- oder -untergang

ein. Auch Open-Air Gottesdienste finden jedes Jahr an diesem Platz mit wunderschönem Ausblick statt. Weitere Wanderwege wie z.B. der Felsenweg 3b führen durch Neustadt und laden nahe dem Sportplatz mit Imbiss und Spielplatzgelände zu einem Zwischenstopp ein. Dafür stellte man auch dort eine überdachte Sitzgruppe auf. Zuständig für die Durchführung der ELER Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde. LEADER-Regionalmanagement Sagenhaftes Vogtland Dr.-Wilhelm-Külz-Str.25 08223 Falkenstein Tel.: 03745 75 12345 Email: info@sagenhaftes-vogtland.de www.sagenhaftes-vogtland.de



2 überdachte Sitzgruppen auf dem Bezelberg-Plateau Fotos: LEADER RM



1 überdachte Sitzgruppe am Spielplatz im Sportplatzgelände Neustadt

Geburtstage im November

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzlichste Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

Dass uns eine Sache fehlt, sollte uns nicht davon abhalten, alles andere zu genießen.

Jane Austen

Neustadt

10.11. zum 70. Geburtstag Frau Fischer, Heidemarie

30.11. zum 75. Geburtstag Herr Thoß, Eberhard

OT Siebenhitz

13.11. zum 80. Geburtstag Frau Dörfler, Liane

15.11. zum 75. Geburtstag Herr Möckel, Hilmar

Fußballzwerge der SG Neustadt e.V. bei Deutscher Nationalmannschaft im Einsatz

Ein Jahr nach ihrer Gründung hat die jüngste Mannschaft der SG Neustadt einen Coup gelandet. Beim U – 21 Länderspiel der Partie Deutschland gegen Griechenland am 5. September in Zwickau saßen die kleinen Neustädter Fußballer nicht nur im Publikum.

Als Einlaufkinder sind die Jungs und Mädels, Hand in Hand mit der griechischen Nationalmannschaft eingelaufen. Elf Kids der Jahrgänge

2012 bis 2014 waren sehr aufgeregt und haben sich gut vorbereitet.

Kathleen Kleinert als Trainerin hat die Bewerbung über den sächsischen Fußballverband angeregt. „Hand in Hand mit den Stars von morgen“ hieß das Motto, welches in einer gemeinsamen Bastelarbeit der Kids zum Erfolg führte.

Ein unvergesslicher Abend für alle jungen Spieler und natürlich auch für die Eltern und Betreuer.



Musik in meinen Ohren.

Cash Your Ex-Prämie



Der SEAT Arona.
Freu dich über bis zu
2.500 €¹, wenn du dich
jetzt von deinem alten
Fahrzeug trennst.



Auto-Center Göltzschtal GmbH

Oelsnitzer Str. 72, 08223 Falkenstein
Telefon +49 3745 744630, <https://falkenstein.seat.de/>

¹SEAT Cash Your Ex-Prämie: Die SEAT Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3–5, 64331 Weiterstadt, gewährt bis zum 31.12.2019 eine Prämie von bis zu 2.500 € beim Kauf eines SEAT Arona und gleichzeitiger Inzahlungnahme eines Pkw der Marke SEAT oder einer Fremdmärke, die nicht zu den Marken des VW Konzerns gehört, sofern dieser Pkw zum Zeitpunkt der Vertragsunterzeichnung mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neuwagens zugelassen war. Nur gültig für Privatkunden. Die Cash Your Ex-Prämie wird als Nachlass auf den Kaufpreis gewährt, ihre Höhe ist abhängig von der gewählten Variante des neuen SEAT Modells. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/arona. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Adventsveranstaltung im Walfisch
Für den **3. Dezember** laden wir zu einem **geselligen Nachmittag nach Zwota in die Gaststätte „Zum Walfisch“** ein. Wir starten am **späten Vormittag**. Uns erwarten ein **Mittagessen, anschließend ein Programm mit Rups (von den Randfichten) und Kaffeetrinken**. **Meldet Euch bei Interesse bis zum 25. November bei: Petra Poller 03745 72851 oder 03745 77469 Monika Zoller**
Kosten ca.: 32 €

Ortsgruppenprüfung beim Sport- und Gebrauchshundeverein Neustadt e.V.

Zweimal jährlich veranstaltet der Sport- und Gebrauchshundeverein Neustadt e.V. seine Ortsgruppenprüfungen. Am Samstag, den 05.10.19 trafen sich die Hundesportfreunde aus Neustadt, um mit viel Qualität und Quantität ihre Herbstprüfung durchzuführen. Manch anderer Hundesportverein wäre stolz, so viele Teilnehmer zu haben. Ursprünglich waren 12 Hunde und ihre Hundeführer gemeldet. Aber bei den Hunden es ist wie bei uns Menschen - Gesundheit ist das Wichtigste. So hatten wir neun motivierte Teilnehmer und einen Füllhundteilnehmer. Das Wetter war, wie zu unserer Frühjahrsprüfung, nicht das Schönste, aber das kann man nicht ändern. Unsere Fährtenhunde haben bereits um 8 Uhr mit der Prüfung begonnen. Geprüft wurde FPR 1, FPR 3

und FH1. Eine sehr ansprechende Leistung zeigte Julia Wagner mit ihren Tamigo (100 Punkte von max. möglichen 100 Punkten). Unser Vereinsmitglied Michael Richter mit Asmo war anfangs gut im Rennen. Leider kam er nur bis zum letzten Winkel und Schenkel, dann waren die Gassihunde wichtiger – Abbruch der Prüfung durch die Leistungsrichterin. Oliver Dressel mit seiner Ebby hatte die längste Fährte (1200 Schritte). Er erreichte ganz tolle 91 Punkte. Danach ging es mit den Begleithundprüfungen weiter. Sie ist eine der wichtigsten und schwierigsten Prüfungen und ist die Grundlage, um weitere Prüfungen ablegen zu können. Andre Hübner meisterte sie mit Rocky gut. Leider hatte sein Trainingspartner Mirko Suchi mit Cäsar nicht so viel Glück. Die weiteren Teilnehmer

Doreen Schneider mit ScoobyDoo, Joachim Lonitz mit Elsa und Simone Wolfrum mit Zarcco haben die Prüfung ebenfalls bestanden. Joachim Lonitz mit Hellboy absolvierte die IGBH3 mit 82 Punkten. So stand am Ende der Prüfung fest, wer die drei besten Resultate hatte.

Platz 1: Oliver Dressel mit Ebby
Platz 2: Joachim Lonitz mit Hellboy
Platz 3: Julia Wagner mit Tamigo
An dieser Stelle einen großen Dank an alle unsere tollen Helfer. Unsere Küchencrew machte das wie immer super und versorgte uns mit Brötchen, Kaffee und Kuchen ausgezeichnet - einen großen Dank. Ganz wichtig und nicht vergessen dürfen wir das Landgut Neustadt GmbH insbesondere Herrn Döhler, die uns immer ein geeignetes Gelände zur Verfügung stellen, ob zum Fährtenseminar mit Nanni

Fischer, zur Fährtenprüfung oder auch zum Fährtentraining. Dank auch an die Leistungsrichterin Jana Baumann und unserem Prüfungsleiter Markus Schädlich, sowie Frau Dr. J. Okrucinska von der Firma Futterstadt, die uns für die drei Bestplatzierten je einen Sack Futter sponserte.

Jetzt heißt es für alle - nach der Prüfung ist vor der Prüfung. Wir, der SGHV Neustadt, freuen uns jederzeit über hundesportbegeisterte Jugendliche und Erwachsene, die uns zusammen mit ihren Hunden zur Jung- und Welpenstunde besuchen möchten. Diese findet jeden Samstag um 13 Uhr bei uns auf dem Hundesportplatz in Neustadt (Armeestraße 3 – ehem. Armeegelände) statt.


SGHV Neustadt




Oliver Dressel mit Ebby



Joachim Lonitz mit Hellboy



**Wir sind das
Vogtlandnetz 2019+**



PlusBus
VOGTLAND
Quer durchs Vogtland – mit Anschluss zu Bus und Bahn.

RufBus
VOGTLAND
Kommt wie gerufen – ohne Aufpreis zum VV-Tarif.


TaktBus
VOGTLAND
Hält auch in Ihrer Nähe – verbindet die Region.

StadtBus
VOGTLAND
Einfach in die Stadt – zuverlässig und mobil.

VERKEHRSVERBUND
VOGTLAND GMBH




Servicetelefon 03744 • 19449
www.vogtlandauskunft.de


Vogtlandweit. Vernetzt. Unterwegs.

Fußballfreunde gesucht

Hallo, wir heißen Phil und Leo und kommen aus Neustadt. Wir möchten gerne ab November 2019 eine neue Fußballmannschaft gründen. Wir suchen Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 2016/2017, welche sich einmal in der Woche in Neustadt sehen wollen, um gemeinsam eine Stunde zu spielen und das Fußball spielen zu erlernen. Treffen wollen wir uns immer am Mittwoch Nachmittag in Neustadt im Bezelbergstadion oder im Winter in der

Turnhalle in Poppengrün. Trainieren werden uns unsere beiden Papis Patrick Kölbel und Tobias Schmidt, welche als sehr gute Fußballer im Vogtland bekannt sind. Also Mädels und Jungs, auf geht's, nervt Eure Eltern und ruft bei Patrick Kölbel Tel. 01742838883 oder Tobias Schmidt Tel. 01728138539 an und wir werden uns bald in Neustadt treffen. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Phil und euer Leo!



Stadtverkehre im Göltzschtal

VERKEHRSVERBUND VOGTLAND GMBH

